GEMEINDEDATEN

PV

Planungsverband
Äußerer
Wirtschaftsraum
München

Gemeinde Bergkirchen
Landkreis Dachau

Gemeindedaten
Ausführliche Datengrundlagen 2016

Impressum

Herausgeber

Planungsverband Äußerer Wirtschaftsraum München (PV)
v.i.S.d.P. Geschäftsführer Christian Breu
Arnulfstraße 60, 3. OG, 80335 München
Telefon +49 (0)89 53 98 02-0
Telefax +49 (0)89 53 28 389
pvm@pv-muenchen.de
www.pv-muenchen.de

Redaktion: Christian Breu, Sabine Baudisch, Daniel Gromotka, Brigitta Walter
Satz und Layout: Brigitta Walter
Statistische Auswertungen: Brigitta Walter

Kontakt: Brigitta Walter, Tel. +49 (0)89 53 98 02-13, Mail: b.walter@pv-muenchen.de

Quellen
Grundlage der Gemeindedaten sind die amtlichen Statistiken des Bayerischen Landesamtes für Statistik, der Arbeitsagentur Nürnberg und der Gutachterausschüsse der Landratsämter. Aufbereitung und Darstellung durch den Planungsverband Äußerer Wirtschaftsraum München (PV).

Titelbild: Automn-1816994, Pixabay

Hinweis
Alle Angaben wurden sorgfältig zusammengestellt; für die Richtigkeit kann jedoch keine Haftung übernommen werden.

In der vorliegenden Publikation werden für alle personenbezogenen Begriffe die Formen des grammatischen Geschlechts verwendet.

Der Planungsverband Äußerer Wirtschaftsraum München (PV) wurde 1950 als kommunaler Zweckverband gegründet. Er ist ein freiwilliger Zusammenschluss von rund 150 Städten, Märkten und Gemeinden, acht Landkreisen und der Landeshauptstadt München. Der PV vertritt kommunale Interessen und engagiert sich für die Zusammenarbeit seiner Mitglieder sowie für eine zukunftsfähige Entwicklung des Wirtschaftsraums München. Die PV-Mitarbeiter erledigen für die Mitglieder vielfältige Planungsaufgaben, von Bauleitplänen über Strukturgutachten bis hin zu Schulbedarfsanalysen, und beraten in allen Fragen der räumlichen Entwicklung. Sie erstellen kommentierte statistische Daten und informieren über Fachthemen. Die PV-Veranstaltungen bieten eine Plattform für den Meinungs- und Erfahrungsaustausch.

Dezember 2017

Vorwort

Liebe Leserinnen und Leser,
wir versuchen kontinuierlich, unsere Publikationen zu verbessern und den Wünschen unserer Leser anzupassen. Nach 2012 haben wir Sie 2016 erneut befragt, wie Ihnen die Gemeindedaten gefallen, welche Themen Sie besonders interessieren und ob Sie Verbesserungsvorschläge haben.

Hier die wichtigsten Ergebnisse der Befragung für Sie zusammengefasst:

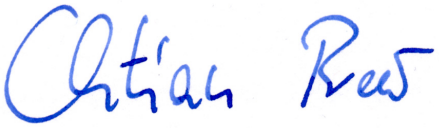
- Insgesamt sind Sie mit den Gemeindedaten sehr zufrieden.
- Sowohl Qualität als auch Layout haben Sie mit „gut“ bewertet.
- Mehr als die Hälfte der teilnehmenden Kommunen veröffentlichen die Gemeindedaten, z.B. in der Auslage des Rathauses als Broschüre oder digital auf der kommunalen Website.
- Die wichtigsten Themen der Gemeindedaten sind Bevölkerungsentwicklung, Öffentliche Haushalte und die örtlichen Kennzahlen des Arbeitsmarkts.
- Etwa drei Viertel der Befragten würden sich über eine internetbasierte interaktive Ausgabe der Gemeindedaten auf der Website des Planungsverbands freuen.

An diesem letzten Punkt arbeiten wir derzeit. Mit dem Relaunch der neuen PV-Website und der Umstellung auf eine andere Datenbank sollen die wichtigsten Kennzahlen jeder Kommune künftig auch über die PV-Website abgerufen werden können. Bis dahin ist jedoch noch viel zu tun.

Auch in diesem Jahr haben wir wieder kleinere Verbesserungen vorgenommen:

- Auf Anregung aus der Befragung haben wir für die Tabellen eine leserlichere Schriftart ausgewählt.
- In einigen Tabellen gibt es nun zum Vergleich auch den Durchschnitt aller PV-Mitgliedsgemeinden (siehe dazu S. 7 - Anmerkungen).
- Neu ist zudem ein Vergleich aller dem jeweiligen Landkreis zugehörigen Gemeinden in Bezug auf die kommunalen Einnahmen der Grundsteuern A und B, gemessen in Euro pro Einwohner.

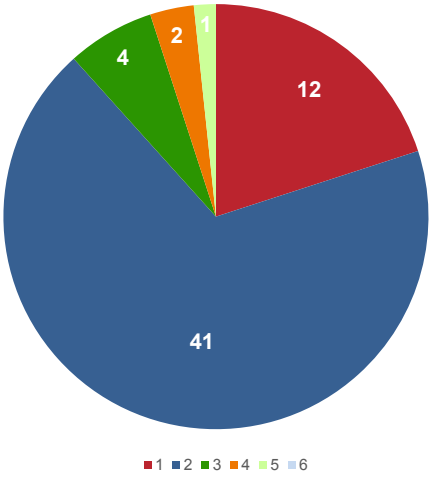
Wir freuen uns jederzeit über Ihr Feedback und Ihre Verbessungsvorschläge.



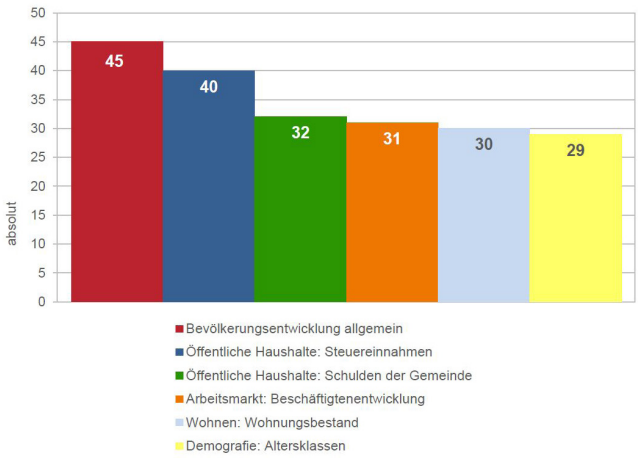
Christian Breu, Geschäftsführer
Planungsverband Äußerer Wirtschaftsraum München

Ausgewählte Befragungsergebnisse

Bewertung der Qualität der Gemeindedaten
nach Schulnoten (1 = sehr gut bis 6 = ungenügend)



Themenbereiche mit hoher Relevanz



Weitere Publikationen des PV

Regionsdaten - Datengrundlagen 2015
www.pv-muenchen.de/leistungen/regionsdaten

Regionsdaten - Beilage Wohnen
www.pv-muenchen.de/regionsdatenwohnen

Kreisdaten - Datengrundlagen 2015
www.pv-muenchen.de/regionalentwicklung

Kreisdaten - Beilage Schülerentwicklung in der Region
www.pv-muenchen.de/kreisdatenschulen

Inhalt

Anmerkungen **6**

1. Vergleichsdaten für Landkreise mit PV-Mitgliedern **8**

2. Demografie **13**
2.1 Bevölkerungsentwicklung 13
2.2 Bevölkerungsbewegung 15
2.3 Bevölkerung nach Alter 17
2.4 Genehmigte Plätze und betreute Kinder in Kindertageseinrichtungen 19

3. Wohnen und Flächennutzung **20**
3.1 Wohngebäude, Wohnungen, Wohnungsfertigstellungen 20
3.2 Wohnflächenausstattung und Wohnungsbelegung 21
3.3 Index-Vergleich Wohnungsbestand, Einwohner und SVB am Arbeitsort 22
3.4 Flächennutzung 23
3.5 Bodenpreisrichtwerte 26

4. Arbeitsmarkt **27**
4.1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, auch nach Wirtschaftsbereichen 27
4.2 Arbeitsplatzdichte 30
4.3 Arbeitslose 31
4.4 Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Pendler 32

5. Öffentliche Haushalte **33**
5.1 Gemeindesteuereinnahmen 33
5.2 Schulden der Gemeinde 34
5.3 Grundsteuern A und B 35

Anmerkungen

Grundlage der ausgewiesenen Indikatoren sind Daten, die regelmäßig fortgeschrieben werden, für alle Gebietseinheiten verfügbar sind und einen Zehn-Jahres-Zeitraum umfassen. Indikatoren zeichnen sich gegenüber reinen Grundlagendaten dadurch aus, dass sie als Verhältnis-, Bezugszahlen oder Indexwerte unterschiedliche Entwicklungen sowie die Gebietseinheiten untereinander vergleichbar machen.

Die vorliegenden Gemeindedaten basieren zum Großteil auf den Daten des Bayerischen Landesamts für Statistik. Leider lagen in diesem Jahr bei Redaktionsschluss einige Daten des Landesamts noch nicht vor. Deshalb haben wir uns entschlossen, für die fehlende Bevölkerungsstatistik die Daten mit Stand 30.06.2016 zu veröffentlichen. Auf Seite 8 haben wir jedoch zur besseren Vergleichbarkeit die Daten 2015 ausgewiesen. Für die Natürliche Bevölkerungsbewegung und Wanderungen (vgl. S. 15 und 16) sowie Altersstruktur (vgl. S. 17 und 18) können wir lediglich den Datenstand 31.12.2015 ausweisen. Nach Auskunft des Bayerischen Landesamts für Statistik liegen die Gründe für die deutschlandweiten Verzögerungen bei zwei grundlegenden Neuerungen. Zum einen werden die Statistiken auf ein neues technisches Aufbereitungsverfahren umgestellt. Zum anderen ändert sich für die Wanderungsstatistik der Standard der Datenlieferung von den Meldebehörden an die Statistikämter. In beiden Bereichen gibt es Verzögerungen bei der Softwareerstellung. Datenlieferungen sind erst im Laufe des Februar 2018 zu erwarten.

Demografie

Abhängigenquote
Die Abgrenzung der Jahrgangsgruppen beim Altersaufbau der Bevölkerung wird von den diversen Herausgebern, je nach Verwendungszweck, unterschiedlich vorgenommen. International gebräuchlich bei einer Dreiteilung sind z.B. für den Block der „Erwerbsfähigen“ die Jahrgänge der 15- bis 64-Jährigen. Der PV hat eine sich eher auf Infrastruktur bzw. Demografie beziehende Einteilung vorgenommen: 18- bis 64-Jährige.

Bevölkerung
Bei den Bevölkerungszahlen handelt es sich um Einwohner mit alleinigem oder Hauptwohnsitz.

Bevölkerungsprognose
„Demographie-Spiegel für Bayern“, Berechnungen für Gemeinden mit weniger als 5.000 Einwohnern bis 2028 und für Gemeinden ab 5.000 Einwohnern bis 2034

Kindertageseinrichtungen
sind Einrichtungen, in denen Kinder ganztägig oder für einen Teil des Tages aufgenommen sowie pflegerisch und erzieherisch regelmäßig betreut werden, die über entsprechendes Personal verfügen und für die eine Betriebserlaubnis nach § 45 SGB VIII oder eine vergleichbare Genehmigung vorliegt.

Wohnen und Flächennutzung

Wohnen
Sofern nicht anders vermerkt, handelt es sich hierbei um Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden. Bestandsdaten für Wohnungen/Wohngebäude/Wohnflächen wurden rückwirkend für 2011 und 2012 vom Bayerischen Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung neu berechnet.

Wohngebäude sind Gebäude, die mindestens zur Hälfte (gemessen an der Gesamtfläche) Wohnzwecken dienen. Ferien-, Sommer- und Wochenendhäuser mit einer Mindestgröße von 50 qm Wohnfläche zählen ebenfalls dazu.

Nichtwohngebäude sind Gebäude, die überwiegend für Nichtwohnzwecke bestimmt sind. Dazu zählen z.B. Anstaltsgebäude, Büro- und Verwaltungsgebäude, landwirtschaftliche und nicht-landwirtschaftliche Betriebsgebäude (z.B. Fabrikgebäude, Hotels).

Wohnungsfertigstellungen und Wachstum der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten

Sofern die Wohnungsfertigstellungen zeitweilig unterhalb der jährlichen Veränderung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten bleiben, ist dies ein erster Hinweis darauf, dass – rein quantitativ – zu wenige Wohnungen gebaut worden sind. Bei dieser Betrachtung wird davon ausgegangen, dass mit jedem neuen Arbeitsplatz (SVB) auch ein Haushalt verbunden ist, unabhängig von dessen Größe, und dass sich auf Gemeindeebene die Zahl der Arbeitsplätze und die der Haushalte (Wohnungen) annähernd ausgleichen sollten.

Flächennutzung
Von 1980 bis 2008 wurden die Flächendaten vom Bayerischen Landesamt für Statistik in Vier-Jahres-Schritten erhoben, ab 2008 jährlich.

Siedlungs- und Verkehrsfläche: Summe Gebäude- und Freifläche, Betriebsfläche (ohne Abbauland), Erholungsfläche, Verkehrsfläche (je geringer, desto effizienter wird die Fläche für Siedlungszwecke genutzt)

Nicht-Siedlungs- und Verkehrsfläche: Summe Landwirtschaftsfläche, Waldfläche, Wasserfläche, Fläche anderer Nutzung

Erholungsfläche: unbebaute Flächen, die vorwiegend dem Sport, der Erholung oder dazu dienen, Tiere oder Pflanzen zu zeigen. Hierzu gehören u.a. Grünanlagen einschl. Parks und Schrebergärten sowie Sportflächen und Campingplätze.

Ab 2011 stehen aktualisierte Daten auf der Grundlage des Amtlichen Liegenschaftskataster-Informationssystems (ALKIS) zur Verfügung. Im Rahmen der Umstellung wurde in Bayern der gesamte Flächendatenbestand neu erfasst. Der Vergleich der ALKIS-Daten ab 2011 mit den Daten der vorangegangenen Jahre ist erheblich eingeschränkt.

Arbeitsmarkt

Arbeitsplatzdichte
Anteil sozialversicherungspflichtig Beschäftigter am Arbeitsort je 1.000 Einwohner

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (SVB) am Arbeitsort meint am Arbeitsort wohnende sozialversicherungspflichtig Beschäftigte plus alle Einpendler; also die Anzahl der Arbeitsplätze vor Ort.

Ab 2008 wurde von der Bundesagentur für Arbeit eine neue Einteilung in den Wirtschaftsbereichen vorgenommen. Ein Vergleich mit früheren Jahren ist daher nur eingeschränkt möglich. Die Summe der SVB am Arbeitsort ist wegen nicht zurechenbarer Fälle ungleich der Summe der SVB nach Wirtschaftsbereichen.

Im August 2014 hat die Bundesagentur für Arbeit eine weitere Revision der Beschäftigungsstatistik durchgeführt, so dass der Vergleich mit früheren Jahren nur eingeschränkt möglich ist.

Bis zum Stichtag 31.12.2008 wurden die Beschäftigten am Flughafen zur Stadt Freising gerechnet. Seitdem werden die Zahlen aufgeteilt auf Stadt Freising, Hallbergmoos und Oberding. Aus Datenschutzgründen darf jedoch keine räumliche Abgrenzung vorgenommen und an Dritte weitergegeben werden.

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (SVB) am Wohnort bezeichnet alle Einwohner, die sozialversicherungspflichtig beschäftigt sind – entweder am Wohnort selbst oder außerhalb (Auspendler).

Öffentliche Haushalte

Steuereinnahmen
Summe des Gemeindeaneils an der Einkommensteuer, Gewerbesteuer netto (= Gewerbesteuer brutto minus Gewerbesteuerumlage), Umsatzsteuerbeteiligung, Grundsteuern A und B. Die Summe der Je-Einwohner-Werte aus den Hauptsteuerarten liegt geringfügig unter denen der Einnahmen insgesamt, weil in letzteren auch Bagatellsteuern, wie z.B. die Hundesteuer, enthalten sind.

Schulden der Gemeinde
am Kreditmarkt und bei öffentlichen Haushalten (nicht enthalten sind darin die Eigenbetriebe der Gemeinde);
0 = Schuldenfreiheit

Grundsteuer A
Produkt aus Steuermessbetrag der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe und Hebesatz für Grundsteuer A.

Grundsteuer B
Produkt aus Steuermessbetrag der nicht land- oder forstwirtschaftlich genutzten Grundstücke und Hebesatz für Grundsteuer B.

„Mitgliedsgemeinden PV“

In der vorliegenden Ausgabe der Gemeindedaten haben wir eine neue Vergleichszahl eingefügt: **Mitgliedsgemeinden PV**. Damit ist der Durchschnitt bzw. die Summe aller Städte und Gemeinden gemeint, die im PV Mitglied sind – allerdings **ohne die Landeshauptstadt München**. Denn es kommt uns vor allem darauf an, die kreisangehörigen Mitgliedsgemeinden zu vergleichen. Angaben zu den Landkreisen und der LH München finden sich in den Übersichtstabellen auf S. 8-12.

Abkürzungen

EW: Einwohner; SVB: sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

Landkreise	Bevölkerung						Bevölkerungsbewegung je 1.000 EW im Durchschnitt der Jahre 2005-2015				Geburten-saldo	Wande-rungs-saldo
	Bestand 2015				Veränderung insg.							
	insg.	darunter weiblich	Ausländer abs.	Ausländer in % zu insg.	2005-2015 abs.	2005-2015 %	Geburten	Sterbe-fälle	Zuzüge	Fort-züge	2015	2015
Dachau	149.370	74.625	21.344	14,3	14.988	11,2	9,1	8,7	75,8	65,9	141	2.899
Ebersberg	137.421	68.857	16.144	11,7	13.526	10,9	9,2	8,1	78,9	68,7	52	2.449
Erding	133.747	66.426	12.933	9,7	10.653	8,7	9,4	7,7	68,6	61,0	199	1.686
Freising	173.225	85.076	25.682	14,8	12.570	7,8	9,8	7,2	86,0	79,1	391	2.395
Fürstenfeldbruck	213.481	109.208	26.340	12,3	13.698	6,9	8,7	8,6	71,9	64,1	-69	3.219
Landsberg am Lech	117.657	58.769	8.799	7,5	5.577	5,0	8,4	8,2	68,7	62,5	-69	1.598
München	340.003	171.623	52.901	15,6	30.923	10,0	9,2	8,5	91,6	80,9	214	6.888
Starnberg	133.621	68.849	17.028	12,7	4.530	3,5	8,2	9,2	80,4	73,5	-156	1.878
Regionsumland	1.398.525	703.433	181.171	13,0	106.465	8,2	9,0	8,3	79,7	71,1	703	23.012
Landeshauptstadt München	1.450.381	743.231	366.200	25,2	190.704	15,1	10,9	7,9	78,7	67,4	5.870	14.590
Region München	2.848.906	1.446.664	547.371	19,2	297.169	11,6	10,0	8,1	79,2	69,3	6.573	37.602
Bad Tölz-Wolfratshausen	124.930	63.468	13.770	11,0	4.297	3,6	8,5	9,3	69,7	63,2	-144	1.711
Miesbach	98.286	50.221	11.121	11,3	3.316	3,5	8,2	10,1	79,1	71,4	-189	1.687
Rosenheim	256.074	129.178	23.495	9,2	9.017	3,6	8,4	9,9	74,0	66,5	-365	4.531
Weilheim-Schongau	132.906	66.932	10.990	8,3	1.872	1,4	8,5	9,7	61,7	57,5	-198	1.898

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Berechnungen PV

Landkreise	Fluktuation (Zuzüge + Fortzüge in % der Bevölkerung)		Altersgruppen (absolut)					
			bis 17 Jahre		18 bis 64 Jahre		65 und mehr Jahre	
	im Durchschnitt der Jahre 2005-2015	2015	2005	2015	2005	2015	2005	2015
Dachau	14,2	17,2	26.820	26.373	86.041	96.163	21.521	26.834
Ebersberg	14,8	17,2	24.957	25.868	78.286	85.907	20.652	25.646
Erding	13,0	14,6	26.492	24.732	78.533	87.149	18.069	21.866
Freising	16,5	19,1	32.486	30.898	105.971	115.287	22.198	27.040
Fürstenfeldbruck	13,6	15,1	36.912	37.609	127.127	129.901	35.744	45.971
Landsberg am Lech	13,1	14,2	23.657	21.397	70.227	73.617	18.196	22.643
München	17,2	18,5	55.188	62.174	198.925	208.072	54.967	69.757
Starnberg	15,4	17,3	23.666	24.083	80.326	79.170	25.099	30.368
Regionsumland	15,1	16,9	250.178	253.134	825.436	875.266	216.446	270.125
Landeshauptstadt München	14,6	15,2	189.866	221.441	850.745	970.257	219.066	258.683
Region München	14,8	16,0	440.044	474.575	1.676.181	1.845.523	435.512	528.808
Bad Tölz-Wolfratshausen	13,3	15,4	23.166	21.690	74.886	76.914	22.581	26.326
Miesbach	15,1	17,0	17.497	16.253	58.857	59.984	18.616	22.049
Rosenheim	14,1	16,2	50.110	44.664	153.222	158.695	43.725	52.715
Weilheim-Schongau	11,9	13,9	26.592	23.253	80.549	81.730	23.893	27.923

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Berechnungen PV

Landkreise	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort				Arbeitsplatzdichte (Anteil SVB am Arbeitsort an 1.000 EW*) 2016	Pendlersaldo (Einpendler-Auspendler) 2016	Arbeitslosenquote für alle abhängigen zivilen Erwerbspersonen 2016
	Bestand 2016		Veränderung insg. 2006-2016				
	insg.	darunter weiblich	abs.	%			
Dachau	39.528	18.674	11.243	39,7	263,6	-25.515	2,4
Ebersberg	38.952	17.765	9.400	31,8	281,2	-17.457	2,3
Erding	43.137	20.432	16.876	64,3	319,7	-16.068	1,9
Freising	78.230	34.361	9.440	13,7	448,6	85	2,2
Fürstenfeldbruck	48.349	23.278	11.780	32,2	224,7	-36.520	2,7
Landsberg am Lech	35.942	16.910	9.145	34,1	303,7	-8.893	3,1
München	217.750	88.809	49.553	29,5	637,2	85.071	2,8
Starnberg	47.886	22.637	11.871	33,0	365,5	1.616	3,0
Regionsumland	549.774	242.866	129.308	30,8	390,6	-17.681	2,5
Landeshauptstadt München	821.971	395.717	157.749	23,7	565,8	194.844	4,6
Region München	1.371.745	638.583	287.057	26,5	479,6	177.163	3,6
Bad Tölz-Wolfratshausen	35.746	17.126	5.102	16,6	285,0	-12.651	2,8
Miesbach	33.859	17.007	7.492	28,4	342,9	-3.751	2,8
Rosenheim	79.362	38.800	18.542	30,5	309,1	-19.285	2,5
Weilheim-Schongau	46.209	21.405	8.470	22,4	345,7	-5.961	2,6

*Einwohnerdaten 2016 zum 30.06.

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik, Arbeitsagentur Nürnberg und Berechnungen PV

Landkreise	Gemeindesteuereinnahmen 2016				Kfz-Bestand/1.000 EW*		Flächennutzung Siedlungs- und Verkehrsfläche			
	insg. (€/EW*)	Anteil in % Gewerbesteuer netto	Anteil in % Einkommensteuer	im Durchschnitt der Jahre 2006-2016 (€/EW*)	Kfz insg. 2016	darunter Pkw 2016	Anteil an Gemeindegebietsfläche (%) 2004	Anteil an Gemeindegebietsfläche (%) 2016	je EW* und SVB (qm) 2004	je EW* und SVB (qm) 2016
Dachau	1.107	29,9	60,4	961	710	563	11,3	13,5	404	412
Ebersberg	1.201	29,0	59,9	995	696	561	9,9	12,5	356	387
Erding	1.234	39,8	51,5	995	790	604	10,1	12,2	597	596
Freising	1.370	43,4	48,2	1.112	737	578	11,1	13,6	394	432
Fürstenfeldbruck	1.239	35,6	56,0	961	651	539	16,3	18,6	301	306
Landsberg am Lech	1.202	40,4	50,6	913	814	630	9,1	11,1	535	576
München	2.890	69,2	26,6	2.211	769	642	18,2	20,4	261	242
Starnberg	1.495	38,1	52,0	1.264	744	617	12,6	14,5	378	389
Regionsumland	1.659	50,5	42,4	1.314	737	595	12,0	14,2	370	377
Landeshauptstadt München	2.636	58,9	28,3	2.104	559	486	72,4	74,1	118	101
Region München	2.155	55,7	33,6	1.713	647	539	15,4	17,6	236	229
Bad Tölz-Wolfratshausen	1.078	33,0	56,2	838	765	598	5,5	6,6	402	457
Miesbach	1.222	38,7	49,2	973	790	625	5,9	7,4	423	484
Rosenheim	1.036	36,6	52,2	831	792	615	9,0	11,1	423	624
Weilheim-Schongau	1.124	37,7	51,2	916	800	610	8,1	9,4	463	504

*Einwohnerdaten 2016 zum 30.06.

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik, Kraftfahrbundesamt und Berechnungen PV

Landkreise	Wohnungsfertigstellungen je 1.000 Einwohner*		Anteil (in %) Wohnungen in Wohngebäuden mit						Wohnfläche/EW*		Wohnungsbelegung EW*/Wohnung	
			1 Wohnung		2 Wohnungen		3 und mehr Wohnungen					
	im Durchschnitt der Jahre 2006-2016	2016	2006	2016	2006	2016	2006	2016	2006	2016	2006	2016
Dachau	4,5	3,1	34,1	35,8	23,0	19,7	42,9	44,5	39,5	43,0	2,4	2,3
Ebersberg	4,1	2,3	39,4	41,1	20,0	16,3	40,6	42,7	40,8	44,4	2,4	2,4
Erding	4,4	4,1	42,8	41,1	25,1	21,8	32,0	37,1	40,6	45,5	2,6	2,4
Freising	4,5	5,3	37,3	34,4	20,7	18,3	42,0	47,3	39,7	44,3	2,5	2,3
Fürstenfeldbruck	3,9	4,4	35,1	37,0	15,0	12,4	49,9	50,6	41,7	43,8	2,2	2,2
Landsberg am Lech	3,9	3,6	45,3	47,4	25,2	20,9	29,5	31,7	41,7	48,0	2,5	2,3
München	4,4	3,5	29,8	32,7	13,3	10,0	56,9	57,2	41,3	44,6	2,2	2,2
Starnberg	3,1	3,3	36,0	38,8	20,3	16,3	43,7	44,9	43,7	49,8	2,3	2,2
Regionsumland	4,2	3,7	35,9	37,3	18,7	15,6	45,3	47,1	41,1	45,1	2,3	2,3
Landeshauptstadt München	4,5	4,8	8,6	9,0	4,0	3,2	87,4	87,7	38,1	38,0	1,8	1,9
Region München	4,3	4,2	20,4	21,7	10,4	8,8	69,2	69,6	39,6	41,5	2,0	2,1
Bad Tölz-Wolfratshausen	3,8	4,8	30,0	31,4	22,8	18,7	47,2	49,9	41,1	44,9	2,3	2,2
Miesbach	3,2	3,7	28,4	32,3	23,1	19,5	48,4	48,1	42,6	47,9	2,2	2,1
Rosenheim	3,4	2,5	36,9	38,7	26,3	21,8	36,9	39,6	40,9	46,4	2,5	2,3
Weilheim-Schongau	3,3	2,9	37,6	39,9	25,7	22,0	36,8	38,2	42,3	46,3	2,3	2,2

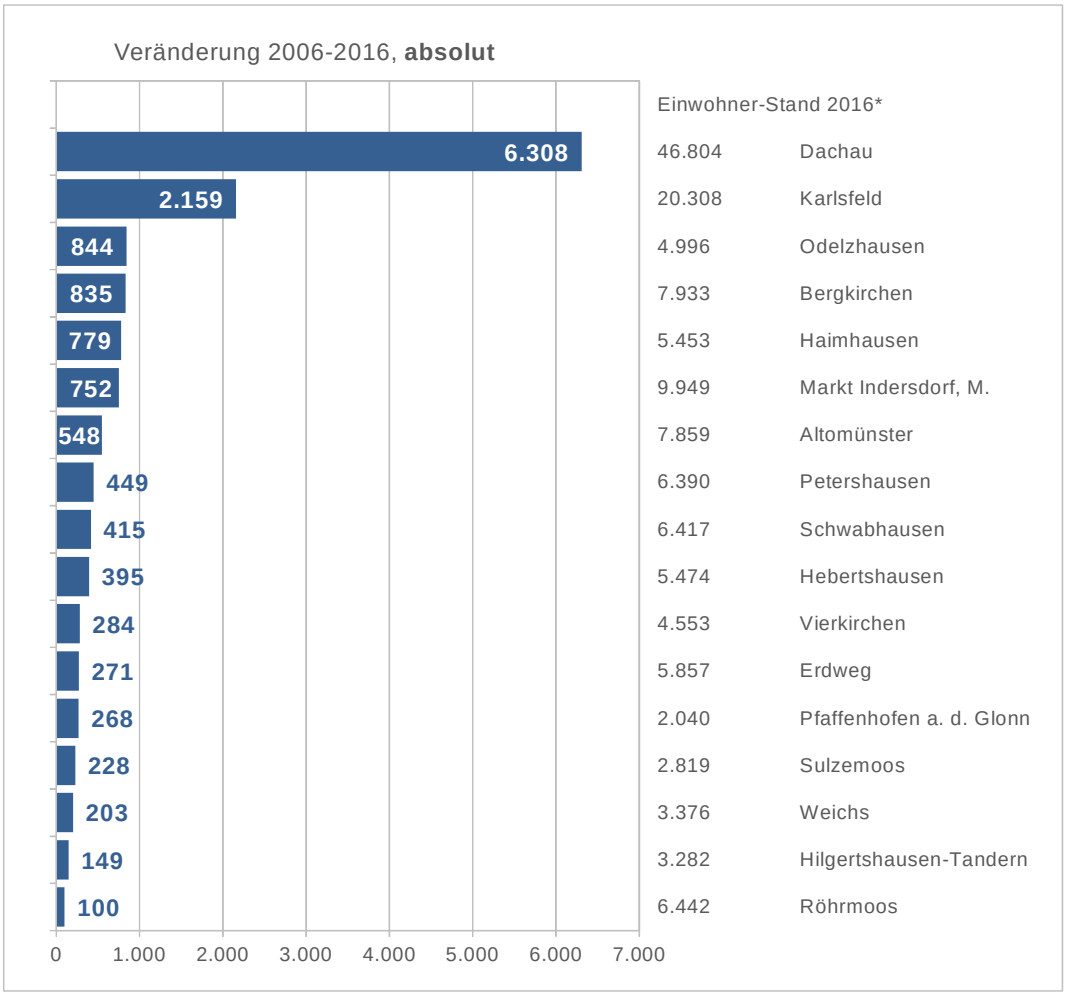
*Einwohnerdaten 2016 zum 30.06.

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Berechnungen PV

2. Demografie

2.1 Bevölkerungsentwicklung - Gemeinde Bergkirchen

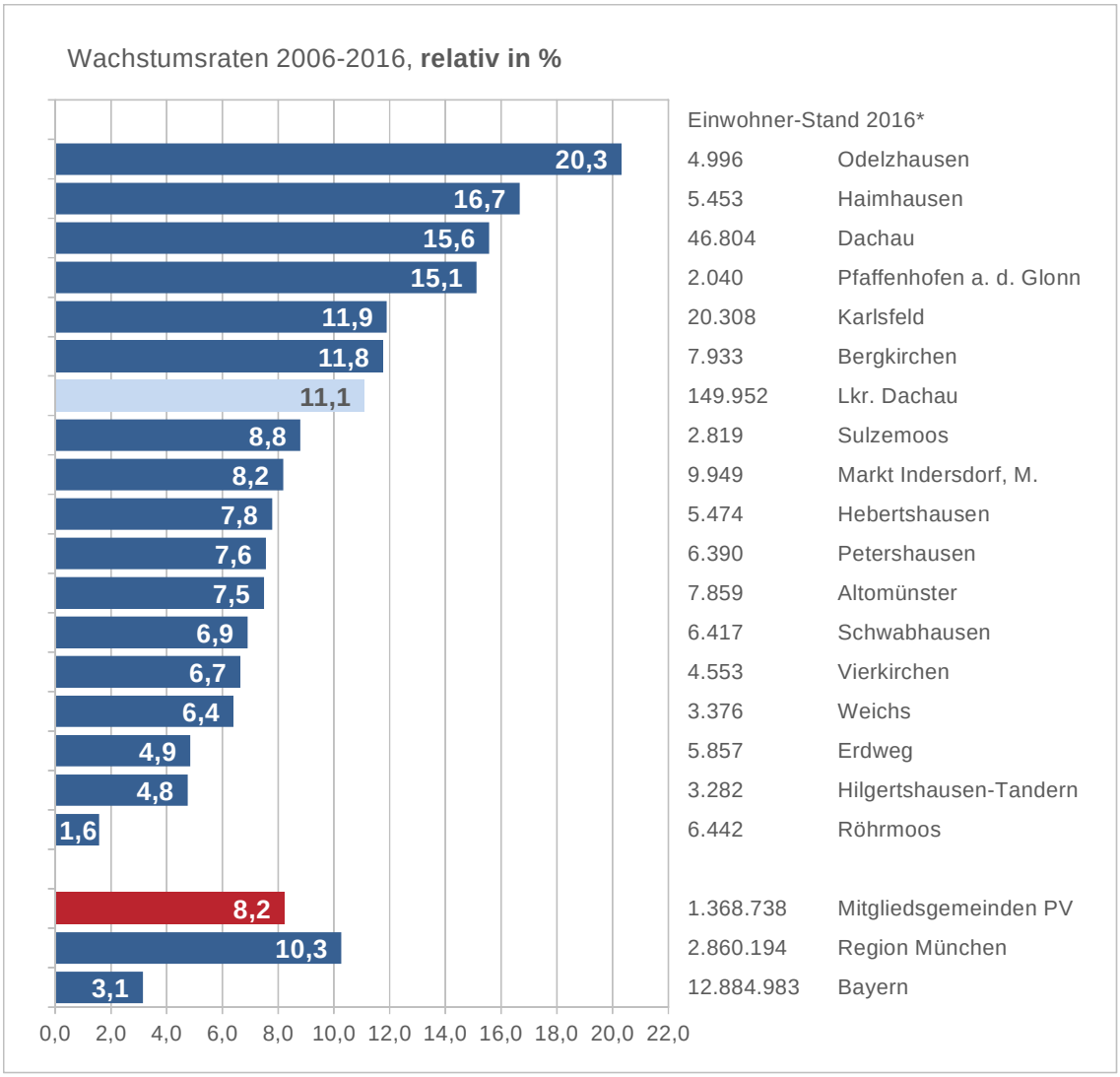
Jahr	Bevölkerung zum 31.12.* Stand insg.	darunter weiblich	Veränd. gegenüber Vorjahr	darunter weiblich
2006	7.098	3.523	80	55
2007	7.138	3.561	40	38
2008	7.153	3.582	15	21
2009	7.169	3.591	16	9
2010	7.195	3.604	26	13
2011	7.235	3.593	40	-11
2012	7.320	3.616	85	23
2013	7.391	3.645	71	29
2014	7.705	3.741	314	96
2015	7.729	3.761	24	20
2016	7.933	3.784	204	23
2034	8.600	Bevölkerungsprognose		

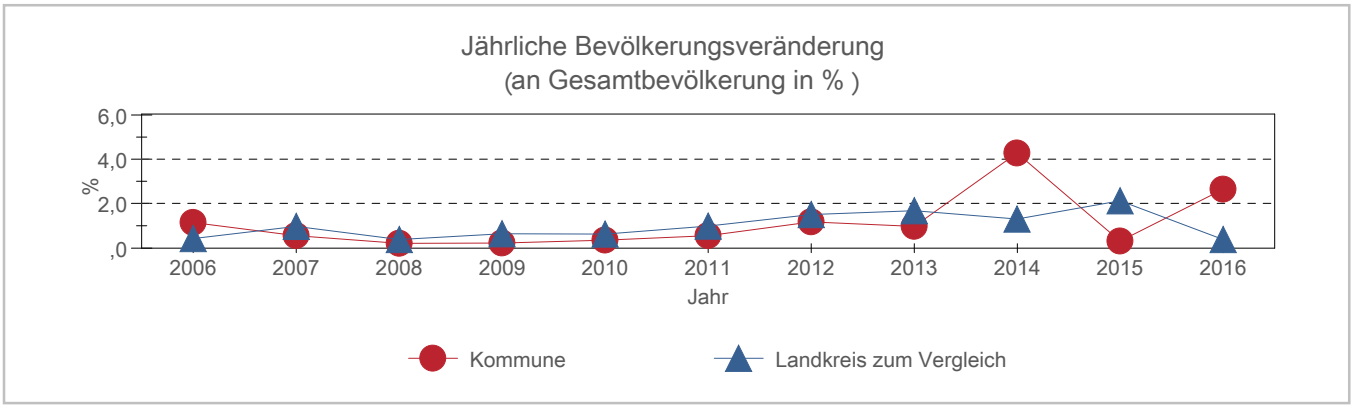


*Einwohnerdaten 2016 zum 30.06.
Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Berechnungen PV

2. Demografie

2.1 Bevölkerungsentwicklung - Gemeinde Bergkirchen



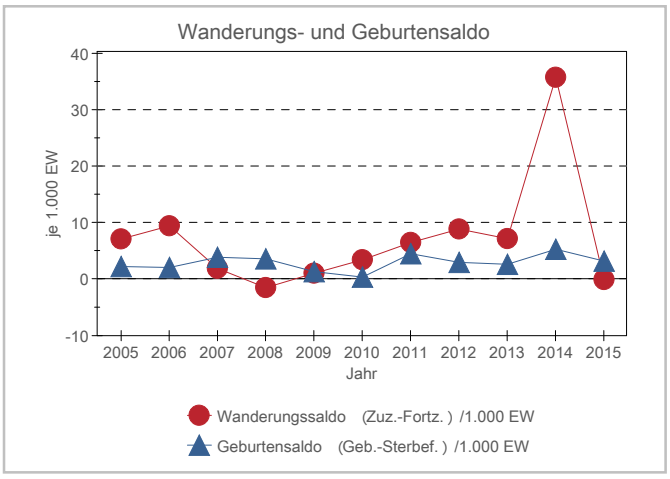


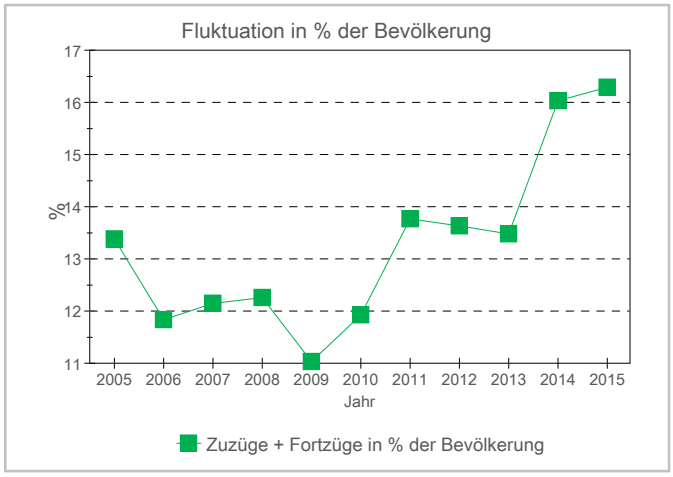
*Einwohnerdaten 2016 zum 30.06.

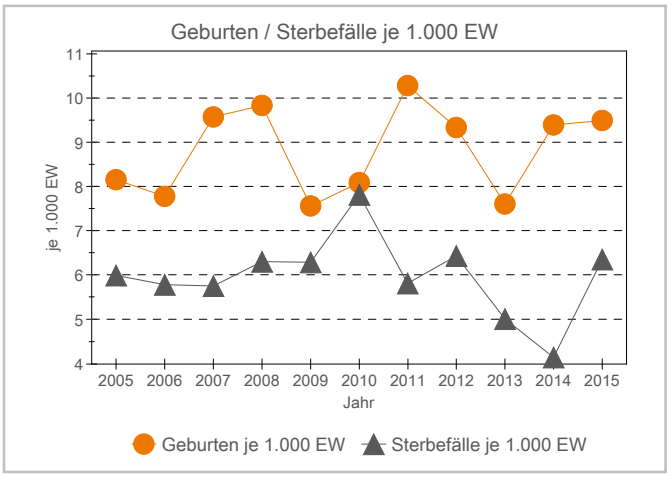
Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Berechnungen PV

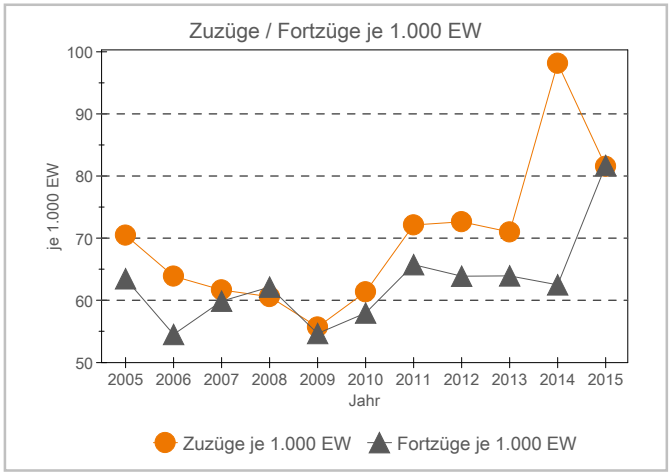
2. Demografie

2.2 Bevölkerungsbewegung - Gemeinde Bergkirchen









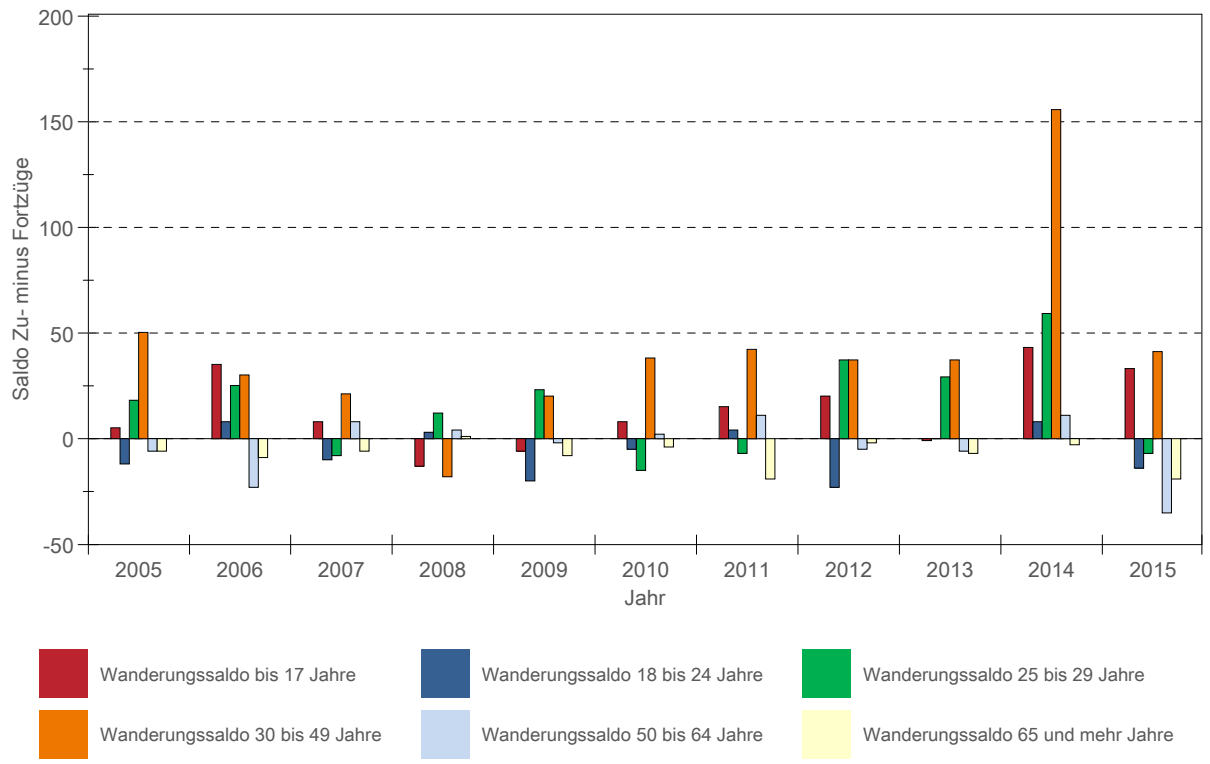
Jahr	Natürliche Bevölkerungsbewegung			Wanderungen			Gesamsaldo
	Geburten	Sterbefälle	Geburtensaldo	Zuzüge	Fortzüge	Wanderungs-saldo	
2005	57	42	15	494	445	49	64
2006	55	41	14	453	387	66	80
2007	68	41	27	440	427	13	40
2008	70	45	25	433	444	-11	14
2009	54	45	9	399	392	7	16
2010	58	56	2	441	417	24	26
2011	74	42	32	521	475	46	78
2012	68	47	21	531	467	64	85
2013	56	37	19	524	472	52	71
2014	72	32	40	754	481	273	313
2015	73	49	24	629	630	-1	23
Summe 2005 bis 2015	705	477	228	5.619	5.037	582	810

Daten 2016 lagen bei Redaktionsschluss noch nicht vor.

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Berechnungen PV

2. Demografie

2.2 Bevölkerungsbewegung - Gemeinde Bergkirchen



Jahr	Wanderungssaldo (Zuzüge minus Fortzüge) absolut					
	bis 17 Jahre	18 bis 24 Jahre	25 bis 29 Jahre	30 bis 49 Jahre	50 bis 64 Jahre	65 und mehr Jahre
2005	5	-12	18	50	-6	-6
2006	35	8	25	30	-23	-9
2007	8	-10	-8	21	8	-6
2008	-13	3	12	-18	4	1
2009	-6	-20	23	20	-2	-8
2010	8	-5	-15	38	2	-4
2011	15	4	-7	42	11	-19
2012	20	-23	37	37	-5	-2
2013	-1	0	29	37	-6	-7
2014	43	8	59	155	11	-3
2015	33	-14	-7	41	-35	-19
Summe 2005 bis 2015	147	-61	166	453	-41	-82

Daten 2016 lagen bei Redaktionsschluss noch nicht vor.

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Berechnungen PV

2. Demografie

2.3 Bevölkerung nach Alter - Gemeinde Bergkirchen

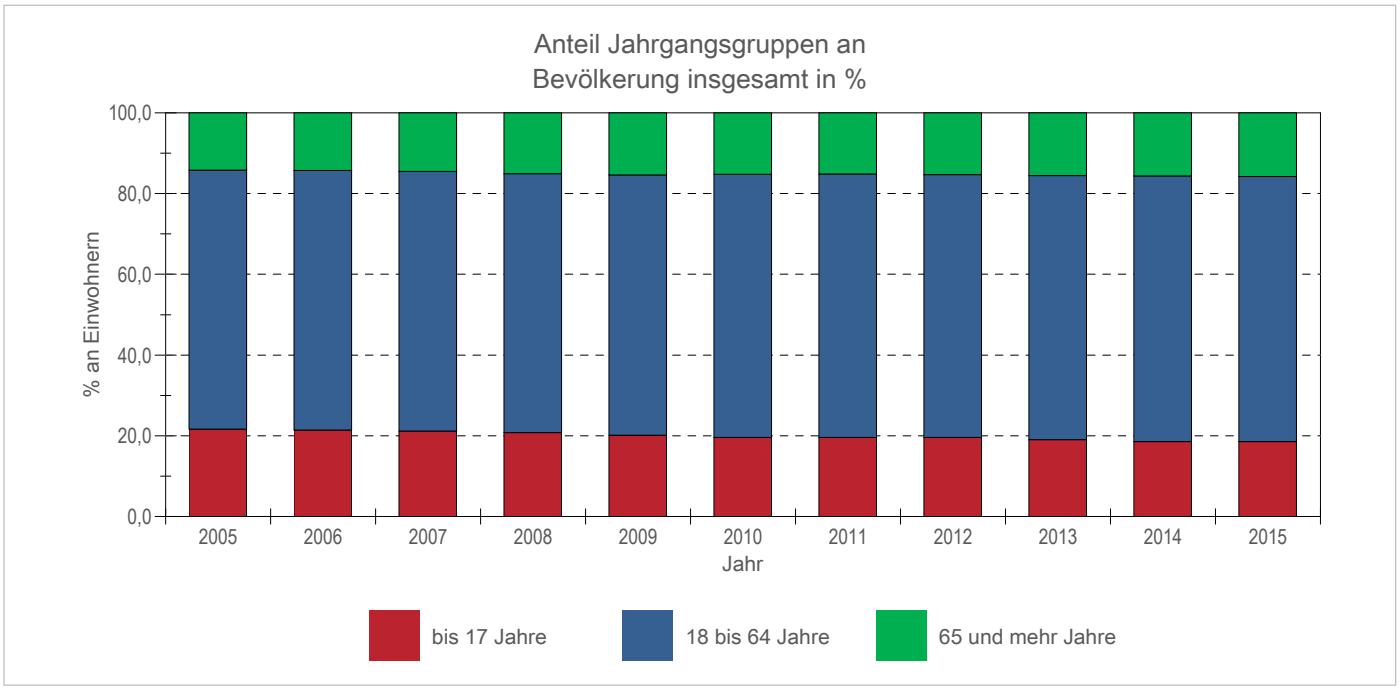
Jahr	Bevölkerung nach Altersgruppen absolut																	
	unter 6		6 bis 14		15 bis 17		18 bis 24		25 bis 29		30 bis 39		40 bis 49		50 bis 64		65 und mehr	
	insg.	davon weiblich	insg.	davon weiblich	insg.	davon weiblich	insg.	davon weiblich	insg.	davon weiblich	insg.	davon weiblich	insg.	davon weiblich	insg.	davon weiblich	insg.	davon weiblich
2005	450	225	813	373	254	132	485	242	365	182	1.167	605	1.304	623	1.184	555	996	531
2006	440	222	830	388	248	126	526	254	358	175	1.118	592	1.366	659	1.200	567	1.012	540
2007	418	216	823	385	270	136	516	244	362	189	1.037	549	1.433	703	1.243	587	1.036	552
2008	417	214	783	372	286	145	536	260	362	182	961	512	1.466	728	1.262	609	1.080	560
2009	405	204	773	371	268	140	549	268	359	188	926	470	1.468	737	1.318	645	1.103	568
2010	402	204	758	370	251	124	563	274	330	179	909	460	1.493	744	1.394	675	1.095	574
2011	426	212	742	374	251	108	599	289	301	146	882	441	1.479	737	1.460	710	1.095	576
2012	431	218	734	363	269	120	580	269	340	168	869	424	1.437	722	1.538	752	1.122	580
2013	424	209	707	355	276	124	577	270	388	183	875	437	1.408	694	1.585	777	1.151	596
2014	431	215	729	368	267	123	595	273	463	222	965	463	1.377	658	1.672	804	1.206	615
2015	459	223	712	358	265	119	581	260	460	222	1.017	488	1.313	646	1.700	812	1.222	633

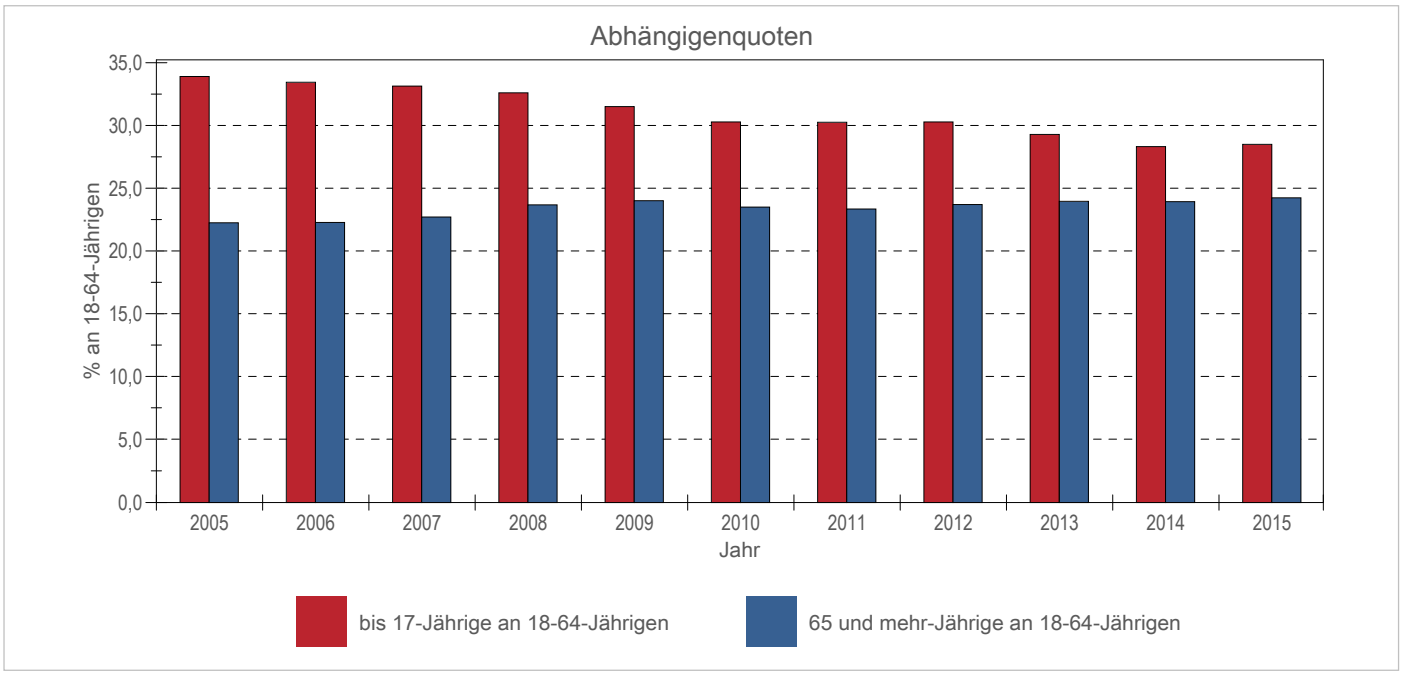
Daten 2016 lagen bei Redaktionsschluss noch nicht vor.

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Berechnungen PV

2. Demografie

2.3 Bevölkerung nach Alter - Gemeinde Bergkirchen



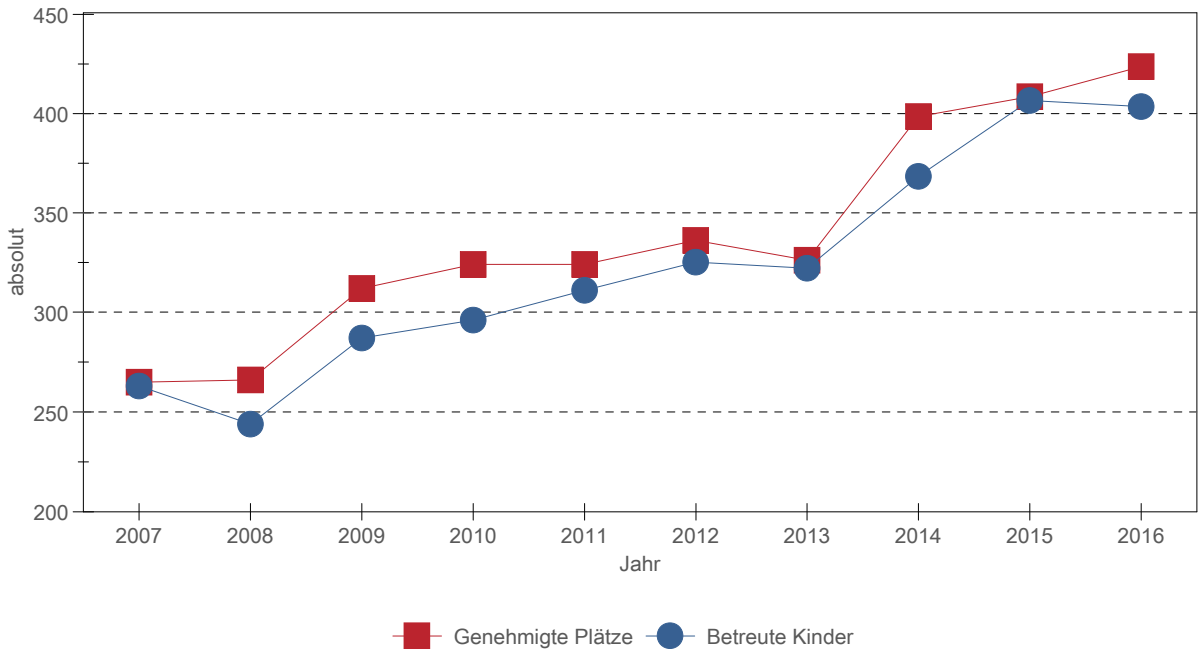


Daten 2016 lagen bei Redaktionsschluss noch nicht vor.

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Berechnungen PV

2. Demografie

2.4 Genehmigte Plätze und betreute Kinder in Kindertageseinrichtungen - Gemeinde Bergkirchen

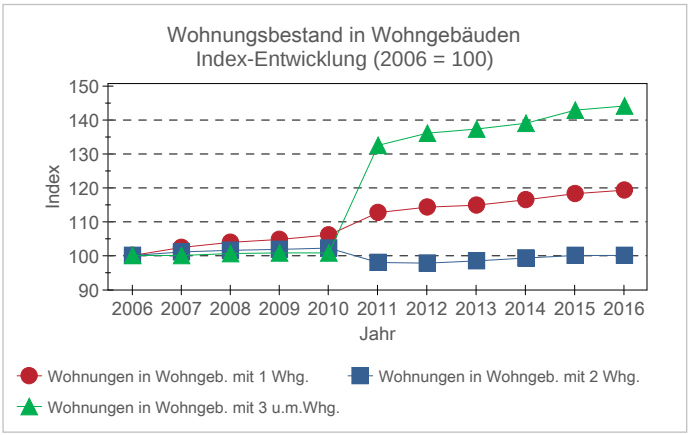


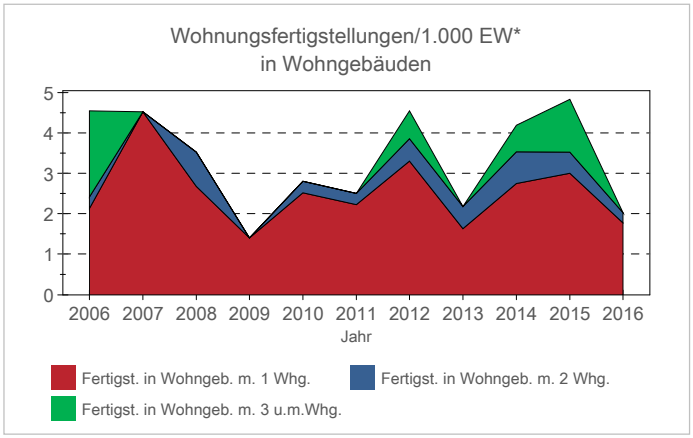
Jahr	Kindertageseinrichtungen	
	Genehmigte Plätze	Betreute Kinder
2007	265	263
2008	266	244
2009	312	287
2010	324	296
2011	324	311
2012	336	325
2013	326	322
2014	398	368
2015	408	406
2016	423	403

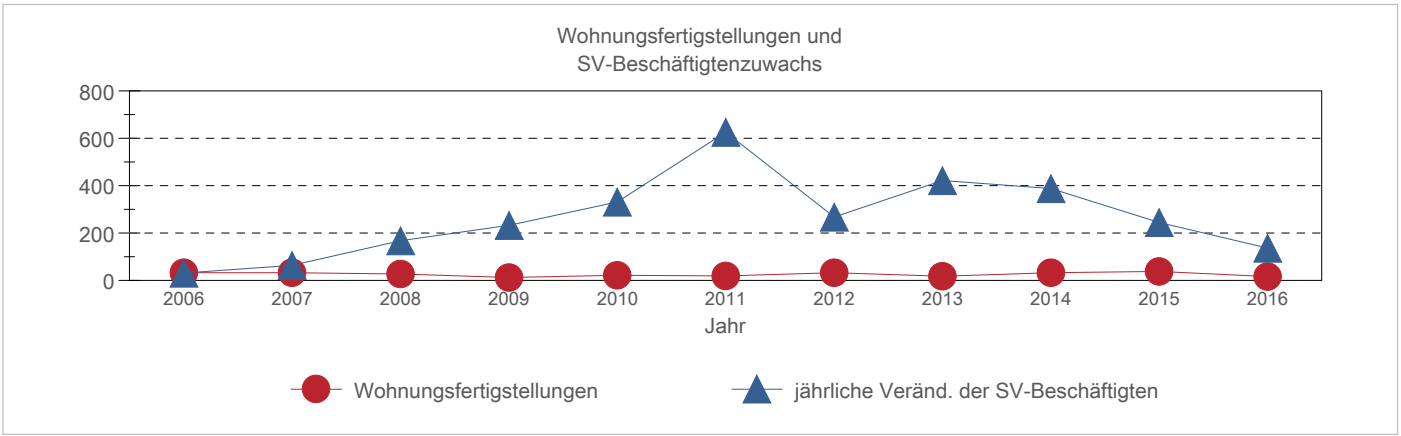
Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik
Daten zum 15.03. (2007 und 2008) und 01.03. (ab 2009)

3. Wohnen und Flächennutzung

3.1 Wohngebäude, Wohnungen und Wohnungsfertigstellungen - Gemeinde Bergkirchen







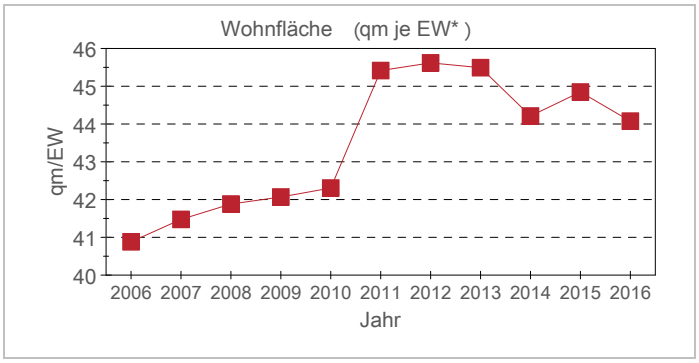
Jahr	Bestand an... Wohngebäuden	Wohnungen in Wohngebäuden insg.	darunter mit 1 Whg.	darunter mit 2 Whg.	darunter mit 3 u.m. Whg.	Wohnungsfertigstellungen in Wohn- u. Nichtwohngeb.	darunter nur in Wohngebäuden mit 1 Whg.	darunter nur in Wohngebäuden mit 2 Whg.	darunter nur in Wohngebäuden mit 3 u.m. Whg.
2006	1.795	2.595	1.219	898	478	32	15	2	15
2007	1.829	2.634	1.248	908	478	32	32	0	0
2008	1.850	2.659	1.266	912	481	27	19	6	0
2009	1.861	2.672	1.276	914	482	12	10	0	0
2010	1.879	2.692	1.292	918	482	21	18	2	0
2011	1.977	2.882	1.371	880	631	19	16	2	0
2012	2.001	2.917	1.391	878	648	33	24	4	5
2013	2.013	2.936	1.398	884	654	18	12	4	0
2014	2.038	2.971	1.417	892	662	32	21	6	5
2015	2.066	3.016	1.438	898	680	38	23	4	10
2016	2.081	3.035	1.451	898	686	16	14	2	0

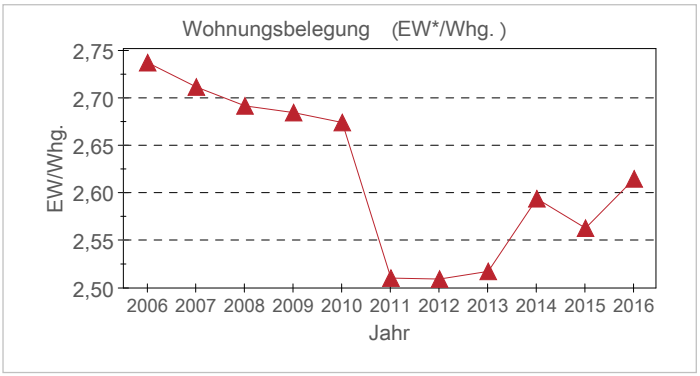
*Einwohnerdaten 2016 zum 30.06.

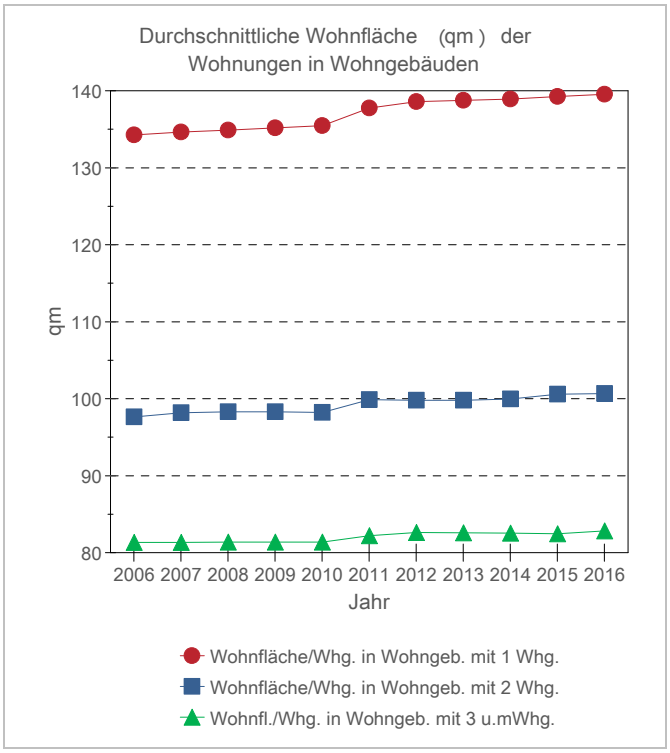
Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Berechnungen PV

3. Wohnen und Flächennutzung

3.2 Wohnflächenausstattung - Gemeinde Bergkirchen







Jahr	Wohnfläche (in 100 qm) in Wohngebäuden				Wohnflächen-ausstattung qm/EW*	Wohnungs-belegung EW*/Whg.
	insg.	1 Whg.	mit 2 Whg.	3 u.m.Whg.		
2006	2.902	1.637	877	389	41	2,74
2007	2.960	1.680	891	389	41	2,71
2008	2.995	1.708	896	391	42	2,69
2009	3.016	1.725	898	392	42	2,68
2010	3.044	1.750	902	392	42	2,67
2011	3.286	1.888	879	519	45	2,51
2012	3.339	1.928	876	535	46	2,51
2013	3.362	1.940	882	540	45	2,52
2014	3.406	1.968	892	547	44	2,59
2015	3.466	2.003	903	561	45	2,56
2016	3.497	2.025	904	568	44	2,61

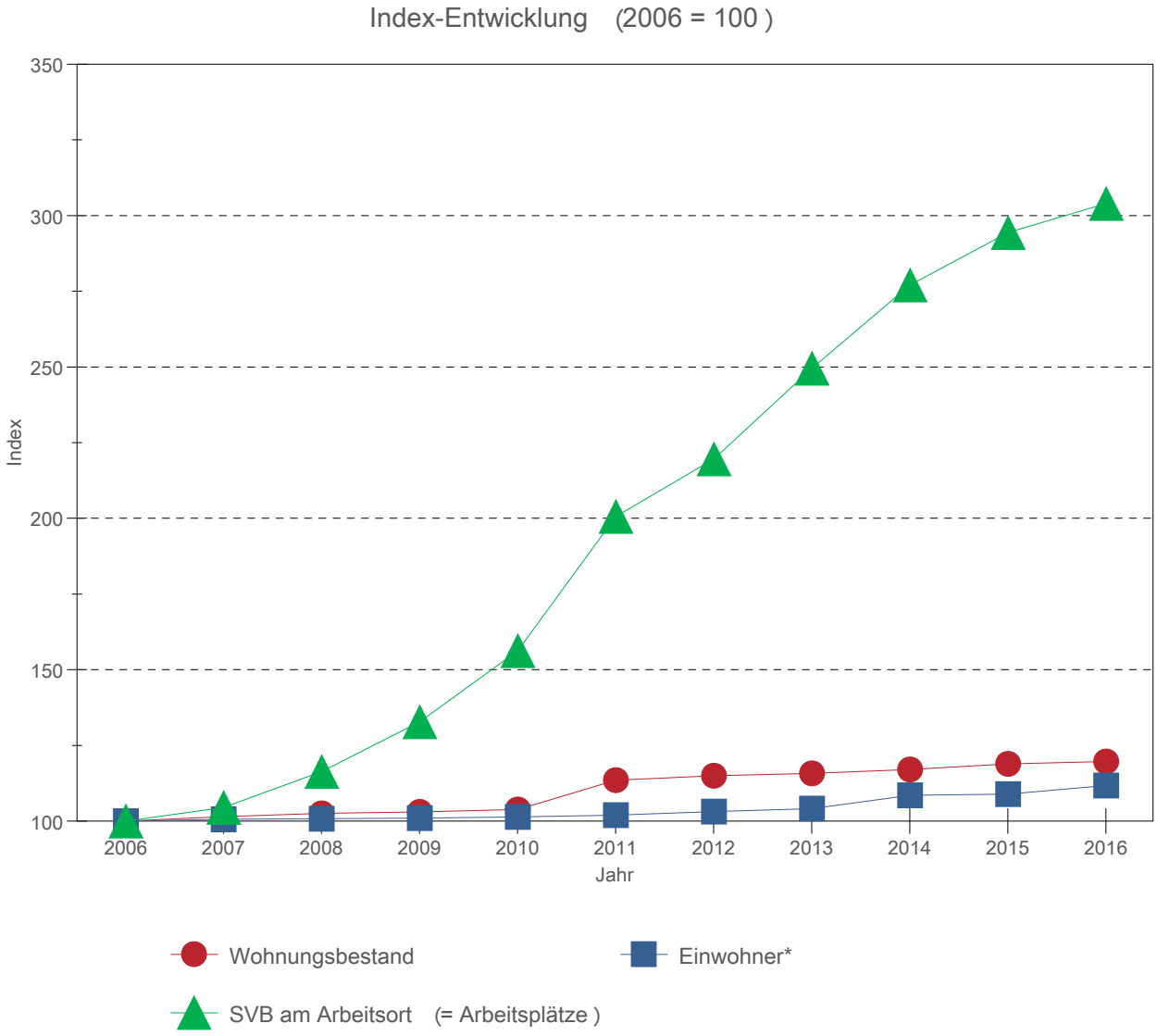
*Einwohnerdaten 2016 zum 30.06.

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Berechnungen PV

3. Wohnen und Flächennutzung

3.3 Index-Entwicklung Wohnungsbestand, Einwohner und sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort

Gemeinde Bergkirchen

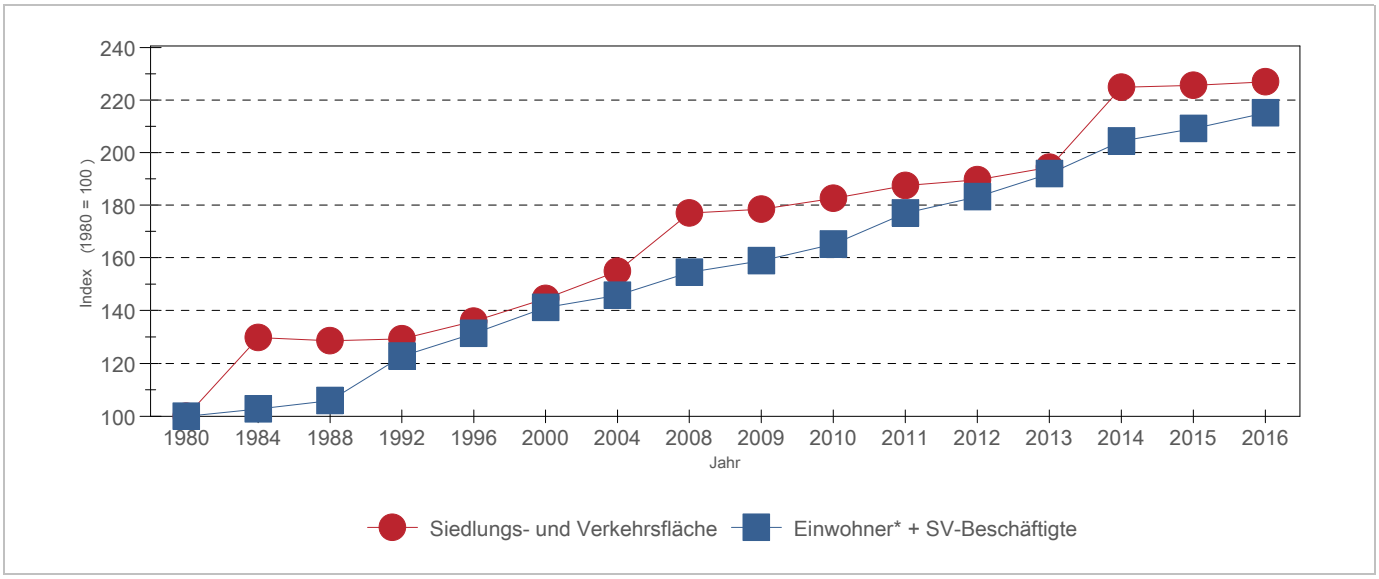


*Einwohnerdaten 2016 zum 30.06.

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Berechnungen PV

3. Wohnen und Flächennutzung

3.4 Flächennutzung (ha) - Gemeinde Bergkirchen



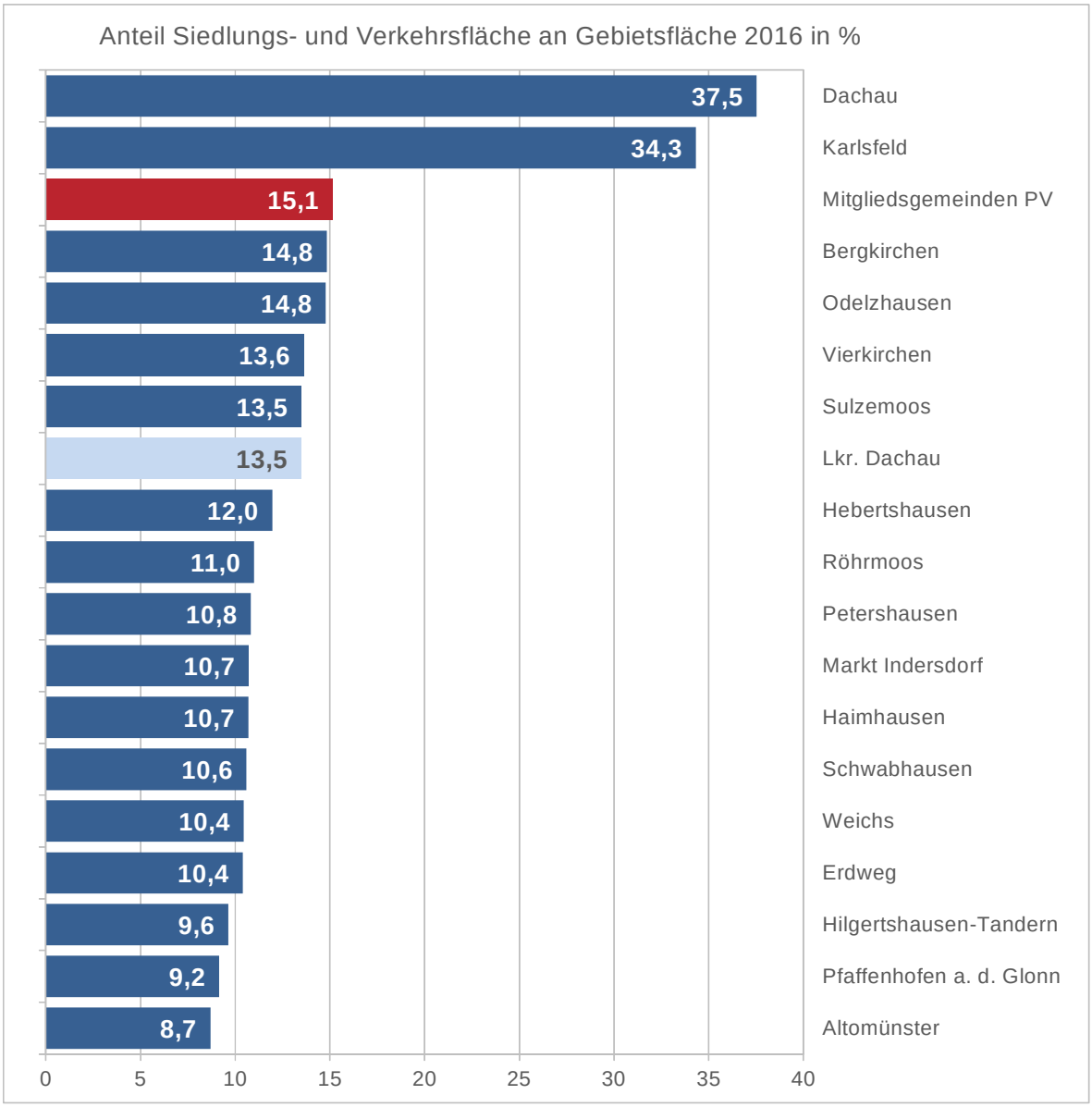
Jahr	Gebiets-fläche	darunter Siedlungs- und Verkehrsfläche		darunter Verkehrsfläche		Gebäude- und -freifläche		darunter Wohnen		Gewerbe, Industrie		Siedlungs- und Verkehrs-fläche je EW* und SVB (qm)
	(100 %)	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	abs.	%	
2004	5.997	608	10,1	287	4,8	287	4,8	121	2,0	24	0,4	733
2008	5.997	694	11,6	305	5,1	353	5,9	128	2,1	26	0,4	789
2009	5.997	700	11,7	308	5,1	356	5,9	129	2,2	39	0,7	774
2010	5.997	716	11,9	313	5,2	363	6,1	129	2,2	41	0,7	762
2011	5.997	735	12,3	313	5,2	369	6,2	131	2,2	43	0,7	730
2012	5.997	744	12,4	314	5,2	376	6,3	132	2,2	44	0,7	714
2013	5.997	762	12,7	322	5,4	381	6,4	134	2,2	44	0,7	698
2014	5.997	881	14,7	305	5,1	390	6,5	148	2,5	44	0,7	759
2015	5.997	884	14,7	304	5,1	392	6,5	150	2,5	45	0,7	744
2016	5.996	889	14,8	304	5,1	412	6,9	151	2,5	47	0,8	727

* Einwohnerdaten 2016 zum 30.06.

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Berechnungen PV

3. Wohnen und Flächennutzung

3.4 Flächennutzung in den Kommunen des Landkreises Dachau - Gemeinde Bergkirchen

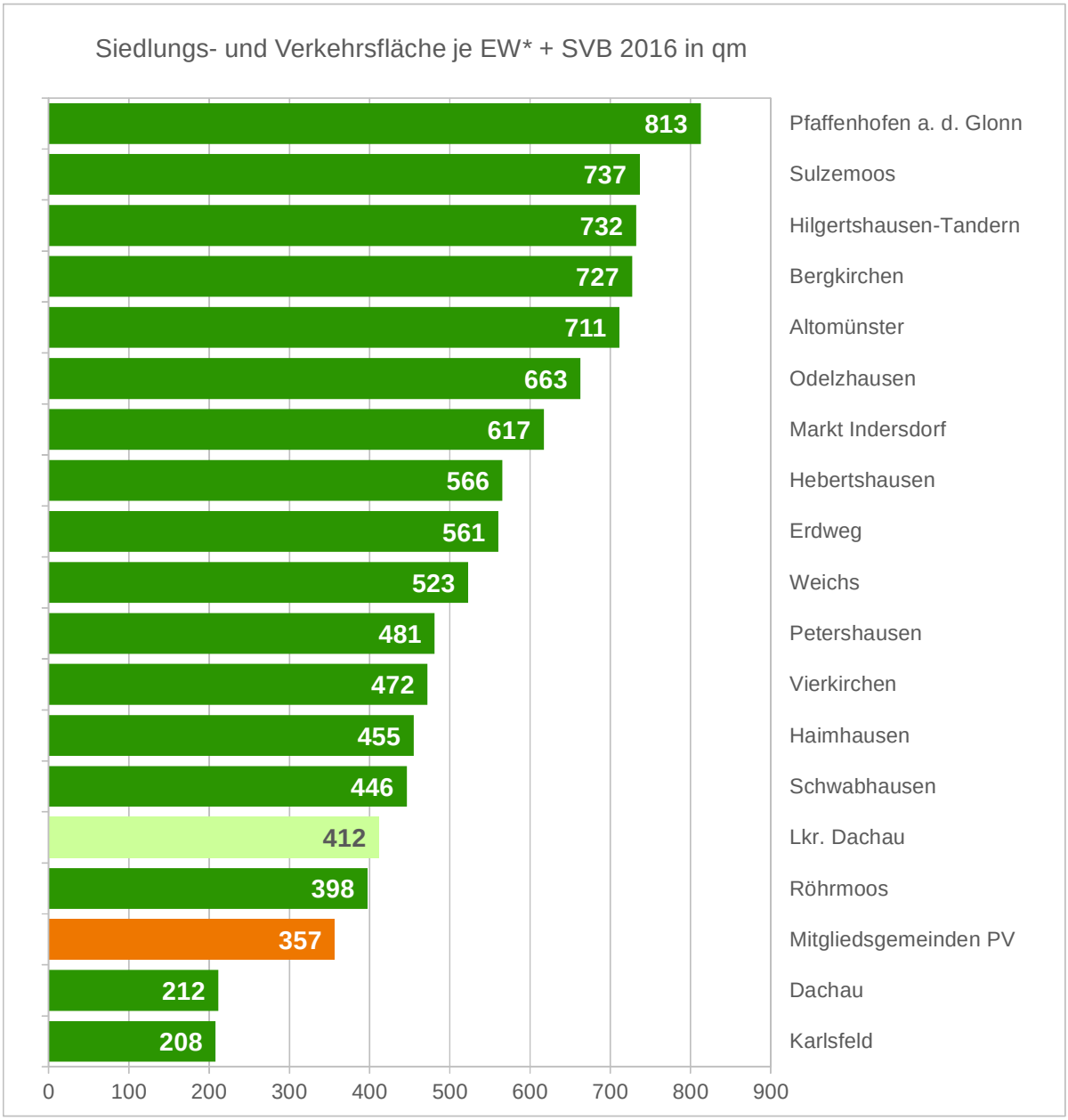


Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Berechnungen PV

3. Wohnen und Flächennutzung

3.4 Flächennutzung in den Kommunen des Landkreises Dachau

Gemeinde Bergkirchen

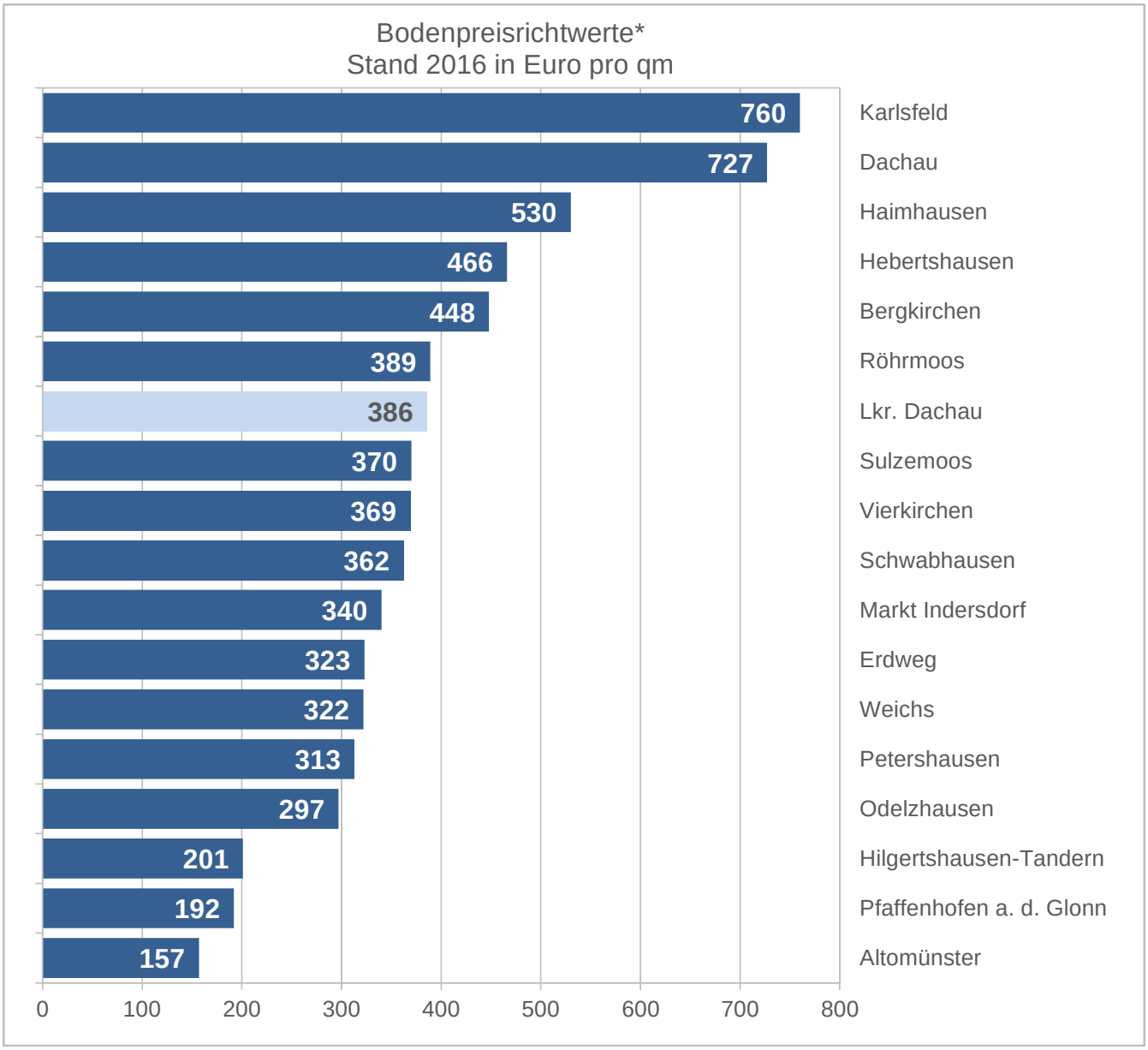


* Einwohnerdaten 2016 zum 30.06.

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Berechnungen PV

3. Wohnen und Flächennutzung

3.5 Bodenpreisrichtwerte für Wohnbauland in den Kommunen des Landkreises Dachau
Gemeinde Bergkirchen

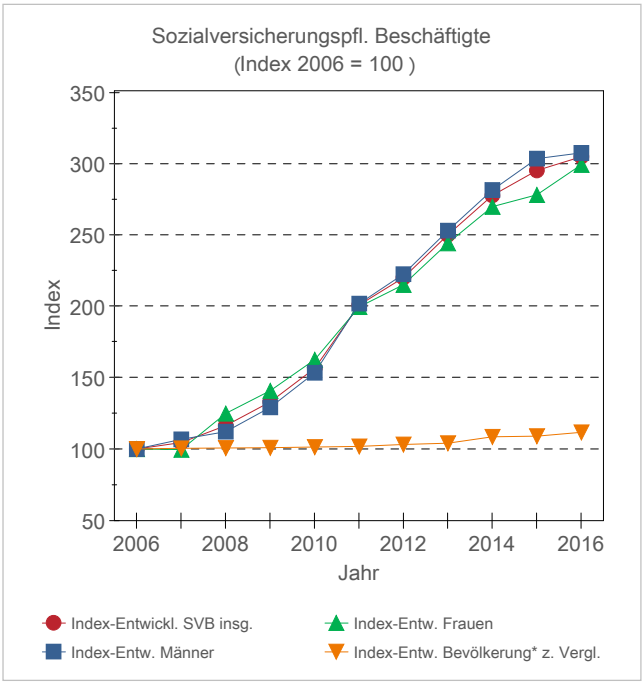


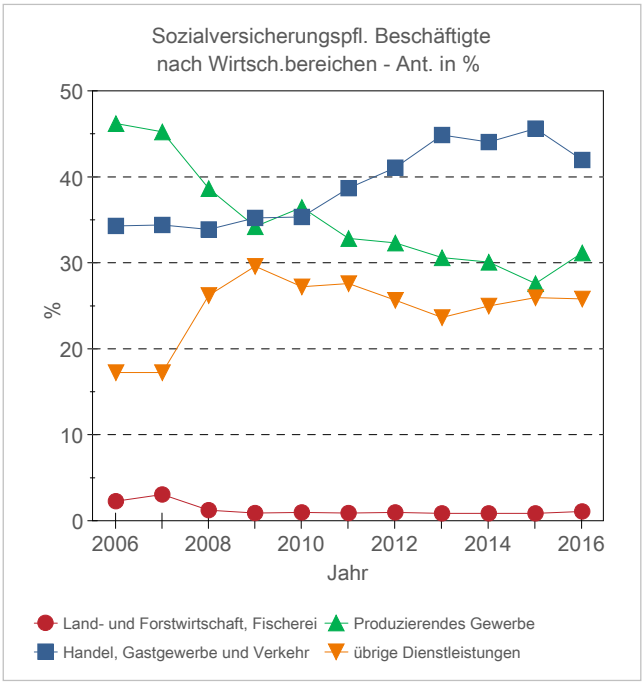
*** ungewichtete Durchschnitte**
Die Bodenpreisrichtwerte in einer Gemeinde weisen in den Ortsteilen z.T. erhebliche Preisspannen auf

Quelle: Bodenpreisrichtwerte der Gutachterausschüsse der Landratsämter und eigene Berechnungen

4. Arbeitsmarkt

4.1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort nach Wirtschaftsbereichen - Gemeinde Bergkirchen





Jahr	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (SVB) zum 30.06.					
	insgesamt		darunter Wirtschaftsbereiche			
		davon weiblich	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei insg.	Produzierendes Gewerbe insg.	Handel, Gastgewerbe und Verkehr insg.	übrige Dienstleistungen insg.
2006	1.411	458	32	652	484	243
2007	1.474	456	45	667	507	254
2008	1.641	572	20	634	556	430
2009	1.874	644	17	641	660	555
2010	2.205	744	21	804	779	600
2011	2.831	912	25	930	1.095	781
2012	3.099	983	30	1.001	1.273	795
2013	3.521	1.116	30	1.078	1.580	833
2014	3.909	1.233	34	1.176	1.722	977
2015	4.154	1.270	35	1.146	1.895	1.078
2016	4.290	1.367	46	1.337	1.800	1.107

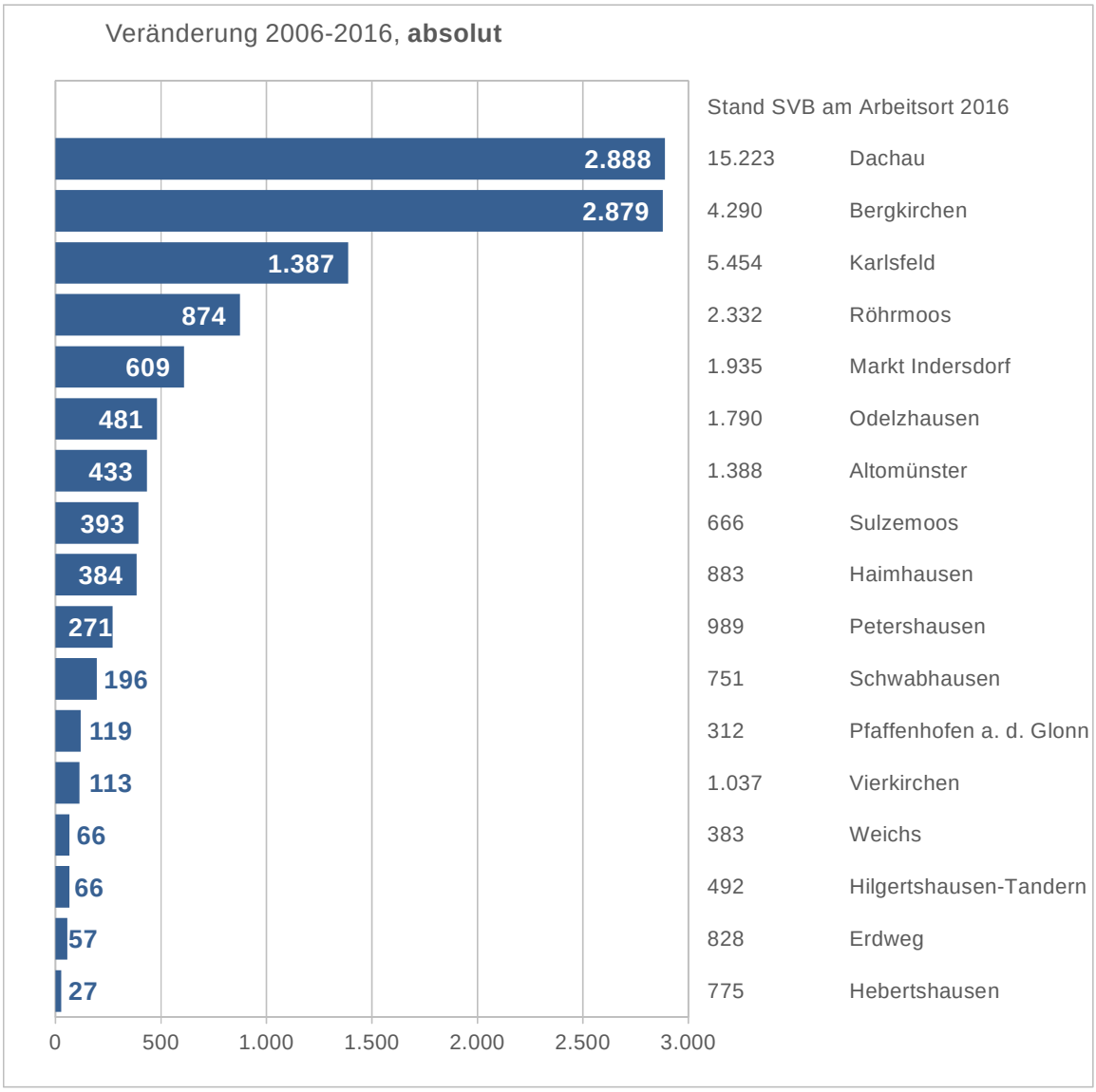
* Einwohnerdaten 2016 zum 30.06.

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Berechnungen PV

4. Arbeitsmarkt

4.1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in den Kommunen des Landkreises Dachau

Gemeinde Bergkirchen

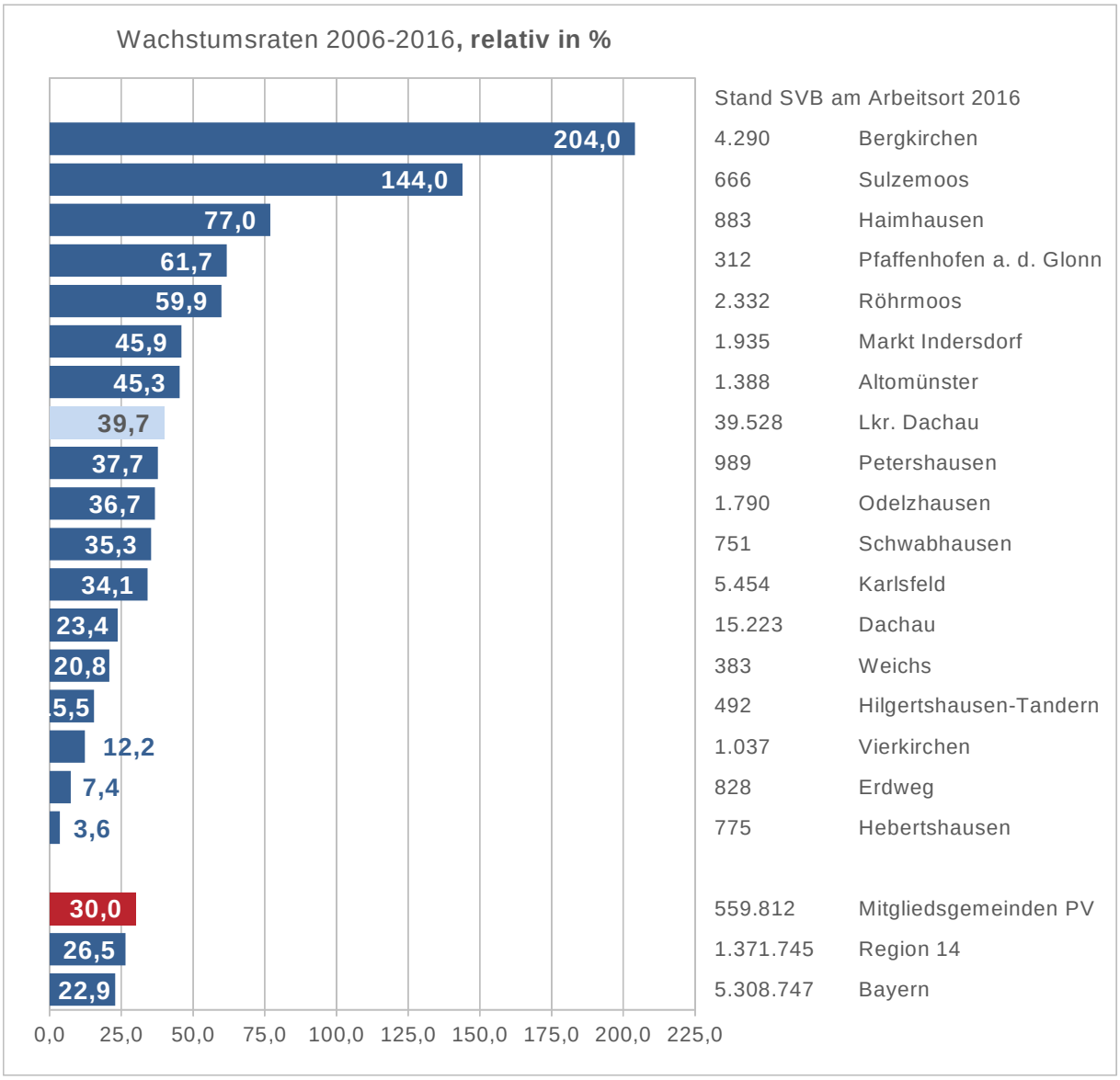


Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Berechnungen PV

4. Arbeitsmarkt

4.1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort in den Kommunen des Landkreises Dachau

Gemeinde Bergkirchen

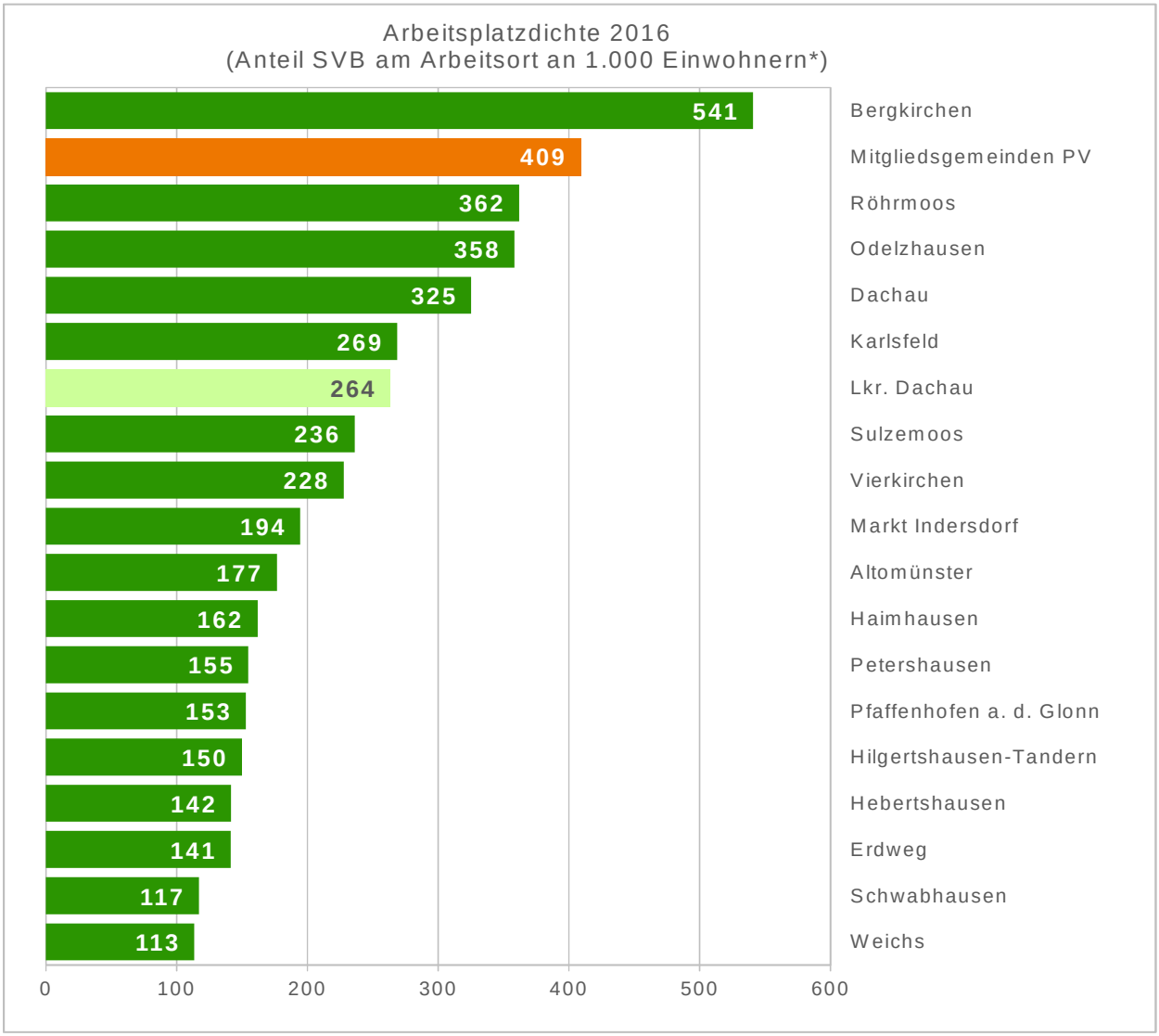


Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Berechnungen PV

4. Arbeitsmarkt

4.2 Arbeitsplatzdichte in den Kommunen des Landkreises Dachau

Gemeinde Bergkirchen

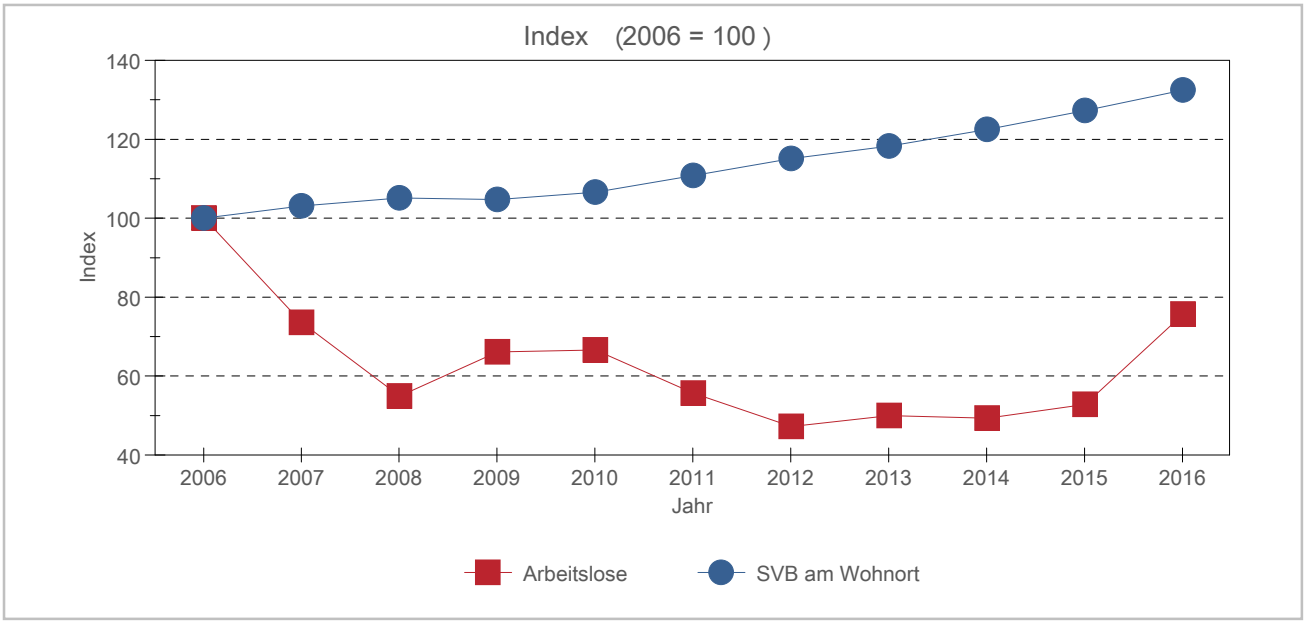


Einwohnerdaten 2016 zum 30.06.

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Berechnungen PV

4. Arbeitsmarkt

4.3 Arbeitslose - Gemeinde Bergkirchen



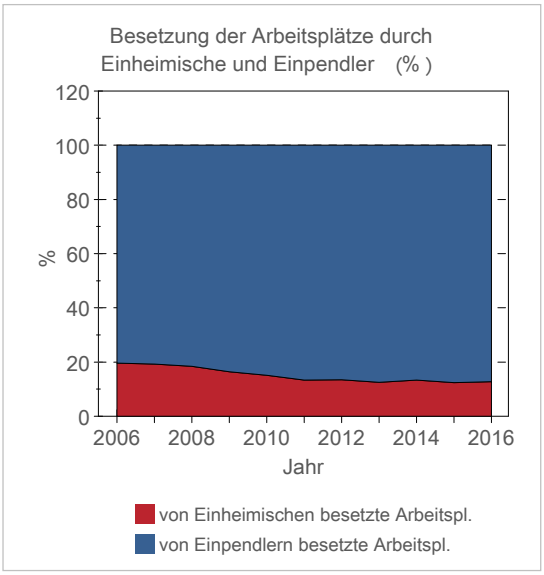
Jahr	Arbeitslose			SVB am Wohnort		Beschäftigtenquote	
	insg.	darunter		insg.	darunter Frauen	SVB am Arbeitsort Einwohner*	SVB am Wohnort Einwohner*
		Frauen	Jugendliche unter 25 J.				
2006	144	68	21	2.581	1.147	0,20	0,36
2007	106	56	13	2.662	1.186	0,21	0,37
2008	79	39	11	2.714	1.229	0,23	0,38
2009	95	47	14	2.702	1.217	0,26	0,38
2010	96	45	13	2.750	1.268	0,31	0,38
2011	80	43	11	2.859	1.304	0,39	0,40
2012	68	36	8	2.971	1.361	0,42	0,41
2013	72	38	2	3.053	1.416	0,48	0,41
2014	71	38	7	3.162	1.454	0,51	0,41
2015	76	40	8	3.285	1.490	0,54	0,43
2016	109	41	25	3.419	1.559	0,54	0,43

*Einwohnerdaten 2016 zum 30.06.

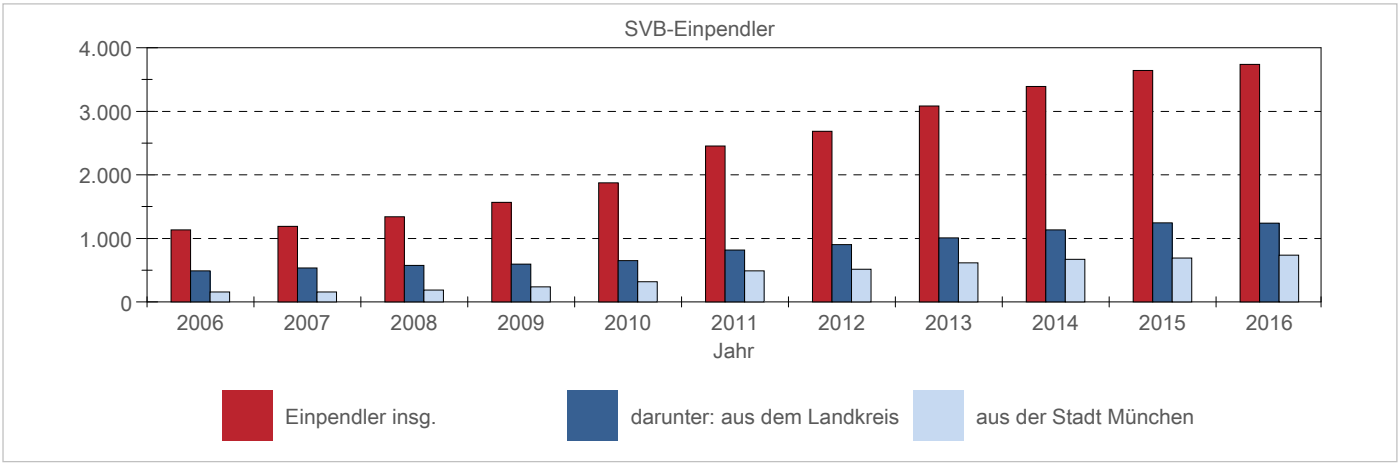
Quelle: Arbeitsagentur Nürnberg, Bayerisches Landesamt für Statistik und Berechnungen PV

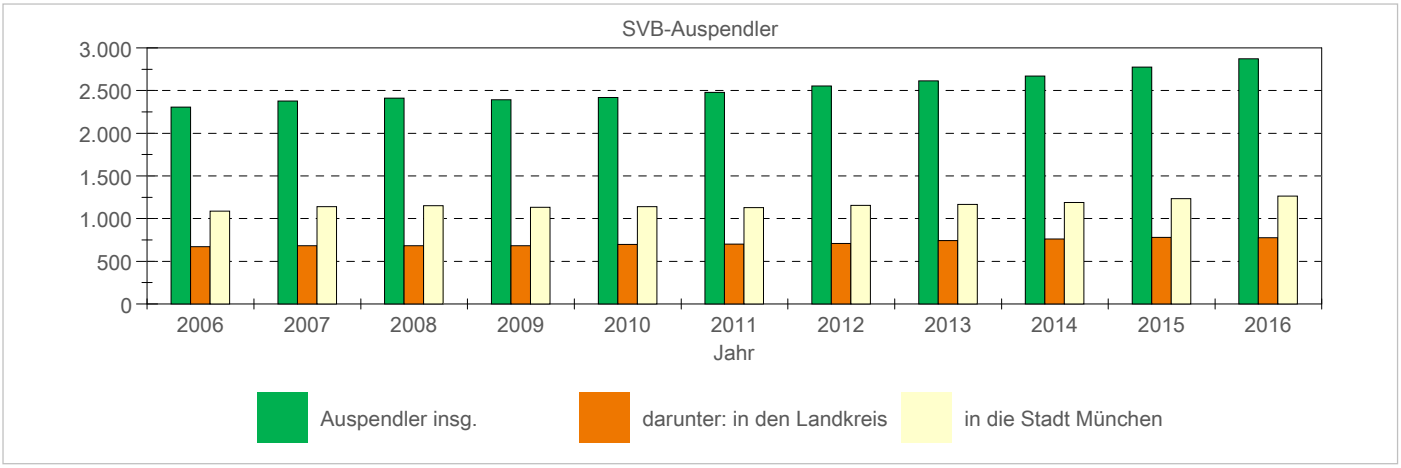
4. Arbeitsmarkt

4.4 Sozialversicherungspflichtig beschäftigte Pendler - Gemeinde Bergkirchen



Jahr	Einpendler			Auspendler		
	ins-gesamt	darunter aus dem Landkreis	aus Stadt München	ins-gesamt	darunter in den Landkreis	nach Stadt München
2006	1.135	488	157	2.305	672	1.086
2007	1.191	533	155	2.379	684	1.141
2008	1.339	575	185	2.412	684	1.151
2009	1.566	596	238	2.394	682	1.132
2010	1.872	648	316	2.417	697	1.139
2011	2.452	816	490	2.480	700	1.130
2012	2.683	902	515	2.555	707	1.154
2013	3.082	1.008	614	2.614	743	1.168
2014	3.389	1.135	670	2.671	760	1.187
2015	3.640	1.246	692	2.774	780	1.233
2016	3.740	1.239	733	2.874	776	1.265

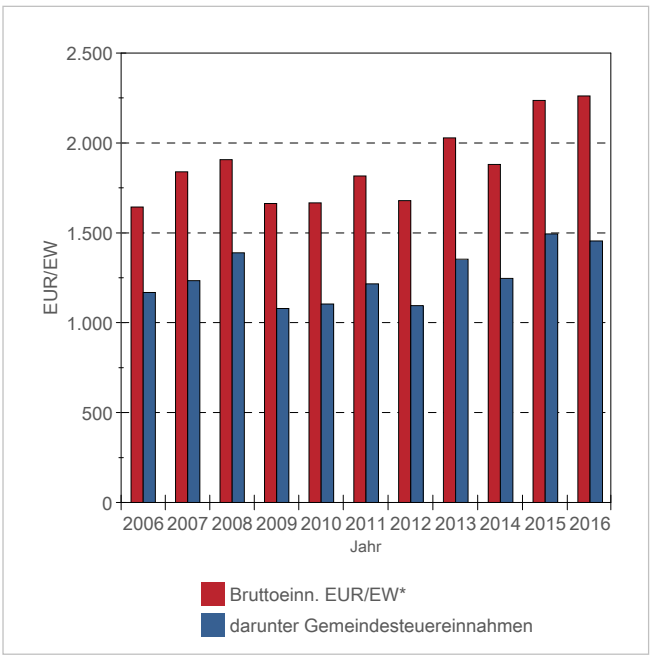


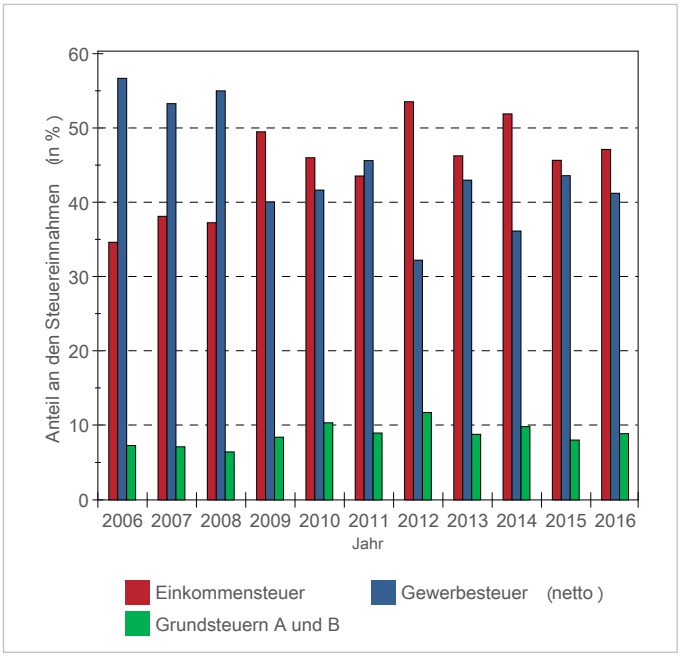


Quelle: Arbeitsagentur Nürnberg und Berechnungen PV

5. Öffentliche Haushalte

5.1 Gemeindesteuereinnahmen - Gemeinde Bergkirchen





Jahr	Bruttoein-nahmen im Verwaltungs-haushalt	darunter Gemeindesteuereinnahmen aus den Hauptsteuerarten							
		insgesamt		davon Einkommensteuer		Gewerbesteuer netto		Grundsteuern A und B	
	i.Tsd.€	i.Tsd.€	€/EW*	€/EW*	%	€/EW*	%	€/EW*	%
2006	11.661	8.292	1.168	403	34,5	659	56,4	85	7,3
2007	13.129	8.804	1.233	468	37,9	654	53,0	88	7,1
2008	13.647	9.929	1.388	514	37,1	759	54,7	89	6,4
2009	11.920	7.740	1.080	531	49,2	430	39,8	91	8,4
2010	11.989	7.938	1.103	505	45,7	457	41,4	114	10,3
2011	13.203	8.845	1.216	527	43,3	552	45,4	109	8,9
2012	12.286	8.012	1.095	583	53,2	351	32,0	128	11,7
2013	14.992	10.005	1.354	623	46,0	579	42,8	119	8,8
2014	14.490	9.605	1.247	643	51,6	448	36,0	122	9,8
2015	17.285	11.544	1.494	678	45,4	648	43,4	120	8,0
2016	17.934	11.541	1.455	682	46,9	596	41,0	129	8,9

*Einwohnerdaten 2016 zum 30.06.

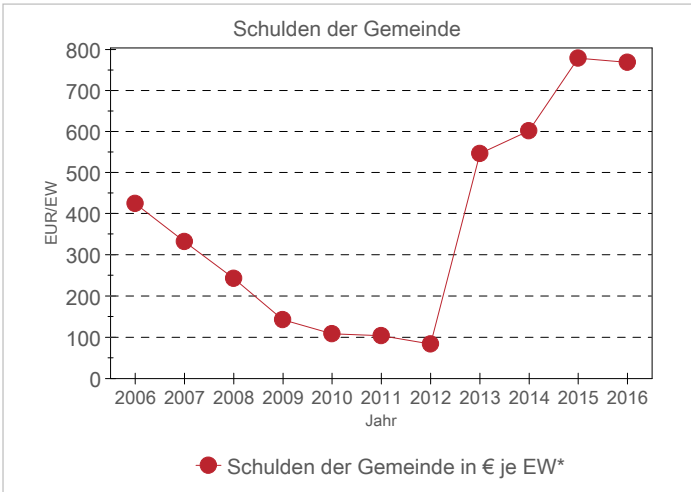
Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Berechnungen PV

5. Öffentliche Haushalte

5.1 Gemeindesteuereinnahmen in den Kommunen des Landkreises Dachau
Gemeinde Bergkirchen

Landkreis Gemeinden	Gemeindesteuereinnahmen 2016			
	€ pro EW*	Veränd. gegenüber Vorjahr	darunter in % Eink.st.	Gew.st. (netto)
Bergkirchen	1.455	-39	46,9	41,0
Odelzhausen	1.374	298	46,4	41,7
Pfaffenhofen a. d. Glonn	1.340	360	40,4	50,4
Vierkirchen	1.270	83	54,1	35,2
Dachau	1.224	70	55,6	31,8
Karlsfeld	1.131	38	59,9	27,2
Sulzemoos	1.118	-91	58,5	29,4
Erdweg	1.112	-52	56,4	33,9
Petershausen	1.109	45	63,6	24,6
Haimhausen	1.097	-23	68,6	19,6
Markt Indersdorf	1.063	139	61,4	25,7
Hebertshausen	988	30	71,9	14,5
Schwabhausen	963	39	71,5	16,7
Altomünster	904	59	63,4	24,2
Hilgertshausen-Tandern	904	85	66,4	21,5
Weichs	898	72	71,9	16,1
Röhrmoos	874	37	74,3	13,5
Landkreis Dachau im Durchschnitt der kreisangehörigen Kommunen	1.107	60	60,4	29,9

5.2 Schulden der Gemeinde



Jahr	Schulden der Gemeinde in Tsd. €	Schulden der Gemeinde in € je EW*
2006	3.006	423
2007	2.366	331
2008	1.734	242
2009	1.023	143
2010	780	108
2011	749	104
2012	614	84
2013	4.024	544
2014	4.616	599
2015	5.994	776
2016	6.073	766

*Einwohnerdaten 2016 zum 30.06.

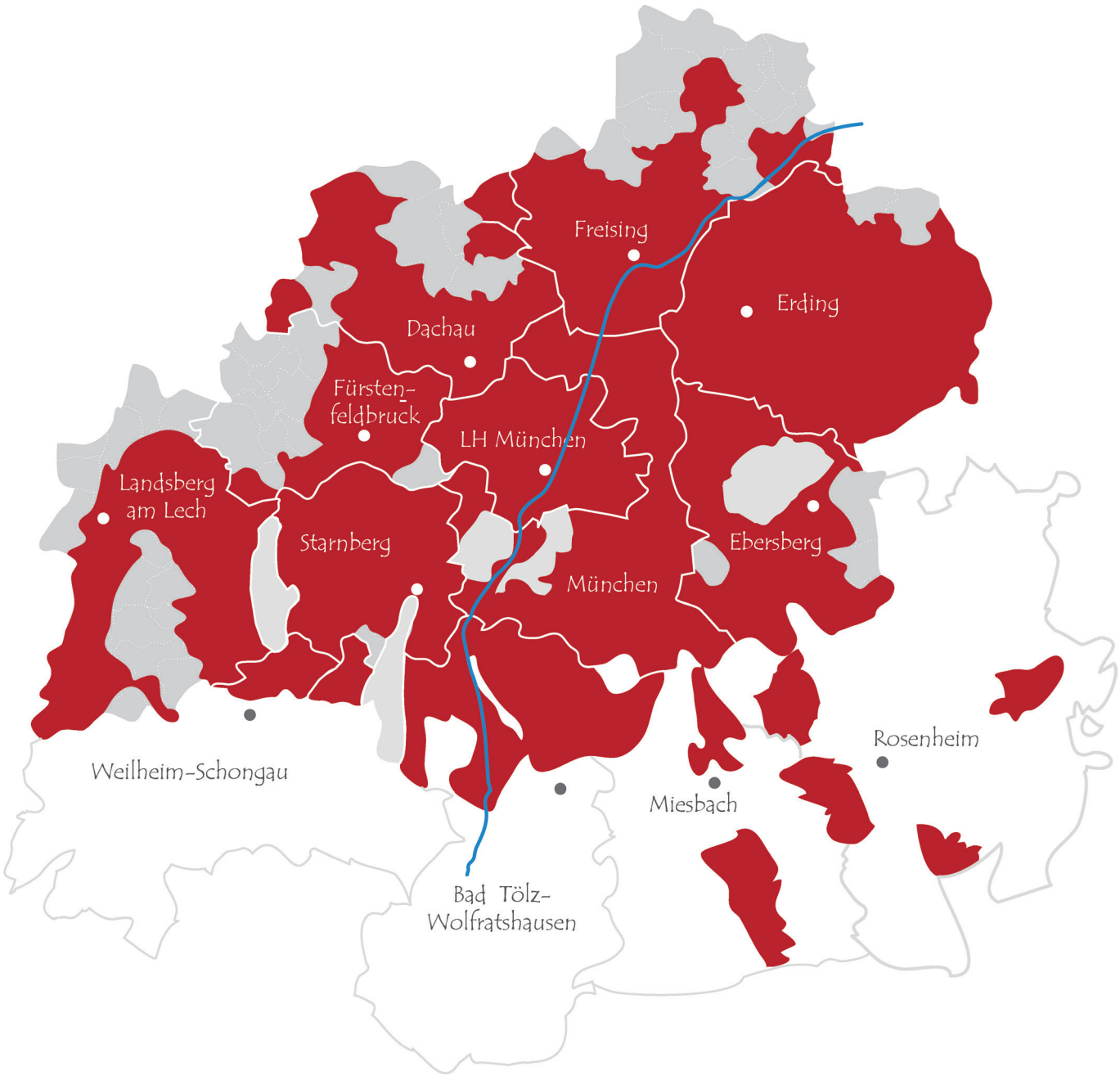
Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Berechnungen PV

5. Öffentliche Haushalte

5.3 Einnahmen durch Grundsteuern A und B in den Kommunen des Landkreises Dachau

Gemeinde Bergkirchen

*Einwohnerdaten 2016 zum 30.06.

Quelle: Bayerisches Landesamt für Statistik und Berechnungen PV

Mitglieder des Planungsverbands Äußerer Wirtschaftsraum München 2017